

Postgeschichte MÜNSTER



**Verzeichnis
der von Münster abgehenden und
ankommenden Posten
1840 - 1860**

Inhaltsverzeichnis

Postenverzeichnis für das Jahr 1840	3
Postenverzeichnis für das Jahr 1841	5
Postenverzeichnis für das Jahr 1842	7
Postenverzeichnis für das Jahr 1843	9
Postenverzeichnis für das Jahr 1844	11
Postenverzeichnis für das Jahr 1845	13
Postenverzeichnis für das Jahr 1846	15
Postenverzeichnis für das Jahr 1847	17
Postenverzeichnis für das Jahr 1850	19
Postenverzeichnis für das Jahr 1851	21
Postenverzeichnis für das Jahr 1853	23
Postenverzeichnis für das Jahr 1854	25
Postenverzeichnis für das Jahr 1855	27
Postenverzeichnis für das Jahr 1856	29
Postenverzeichnis für das Jahr 1860	31

Quelle: „Münsterischer Schreibkalender“ auf das Gemein-Jahr, erschienen in der
Koerdinkschen Buchdruckerei Münster,
Originalausgaben im Literaturbestand der Universitäts- und Landesbibliothek Münster
Zusammenstellung und Layout: Gerhard Weiß

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Hamburg; geht ab mont., donn. u. sonnab. 8¹/₂ Uhr Morgens üb. Ladbbergen, Lengerich, (Tecklenburg, Ibbenbüren), Dsnabr., Hannov., Bremen, Hamburg, nach Lübeck, d. Holsteinschen, Dänemark. Kommt an sonnt., dinst. u. donnerst. 4 Uhr Abends.
2. Nach Lingen; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 9 Uhr Morgens über Greven, Emsbetten, Rheine, (nach Bevergern, Marxhaven, Neuenkirchen, Riesenbeck u. Ibbenbüren), Lingen, nach d. Niederstifte, Ostfriesland. Kommt an dienstags und freitags früh 3 Uhr.

II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Arnberg; geht ab dinst. u. samst. 4 Uhr früh üb. Drensteinf. Hamm, Berl, Wimbern, (des freit. auch n. Menden, Iserl.), Neheim, Arnsb., (Cassel, Thüringen, d. Sächsisch. Fürstenthum., d. Magdeburgsch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an mittw. u. sonnab. 6³/₄ Uhr Abends.
2. Nach Bielefeld; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 12 Uhr Mitt. üb. Telgte, Warend., Herzebr. u. Gütersloh, Bielefeld, Herford, Lemgo, Dettm., Pyrm.), Minden, nach d. Hannoverschen, Hildesh., Halberst., Wschersleben, Borsburg, Dessau, Göttingen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlesien, Böhmen, Quedlinb., Eisleben, Wernigerode, Ellrich u. Nordhausen, Magdeburg, Calbe, Perleberg, Gardeleg., Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Arndsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenburg, Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbriegen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland, Böhmen, Oestreich, Schlesien, Mähren, Gallizien, auch Schweden und Norwegen, während der Dampfschiffahrtszeit. Kommt an sonntags, dienstags u. freitags 8¹/₂ Uhr Morgens.
3. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 U. Nachm. üb. Appelh., Dülm., (d. Mont. u. Donn. Briefbeförderung nach Coesfeld), Haltern, Dorsten, (täglich über Schermbeck nach Wesel u. Emmerich, u. Mont., Mittw. u. Freit. über Recklingh., Bochum u. Hattingen, Langenb. n. Elberf.), (tägl. üb. Raesfeld n. Borken u. üb. Rhede n. Bochold), Oberhauf., Mühlh. a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Grefeld), Ratingen u. Düsseldorf. Kommt an täglich 8¹/₂ U. Morgens.
4. Nach Hagen; geht ab tägl. früh, (Mont. u. Donn. 4 U. früh, Sonnt., Dinst., Freit. 5 U. früh, Mittw. u. Sonnab. 6 U. früh) über Herbern, Werne, Lünen, Dortmund, Brüninghausen und Herdeke, (Bochum, Essen, Steele, Iserlohn, Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Elberfeld, Solingen, Siegen, Wehlar u. Eöln). Kommt an täglich Nachmitt. 5 Uhr.
5. Nach Dsnabrück; geht ab tägl. 8 U. Morg. üb. Telgte, Ostbev., (Lienen, Lengerich u. Tecklenb.), Stand., Iburg, Dsnab., u. d. Oldenburgsch., (Brem., Hamb.). Kommt an täglich 4 U. Nachmitt.
6. Nach Berl; geht ab Sonnt. u. Mittw. Abends 11 Uhr über Drensteinfurt, Hamm, Berl, (Soest, Arnberg u. Iserlohn). Kommt an Mont. u. Donnerst. 2 U. Nachmitt.
7. Nach Wesel; geht ab tägl. 9 U. Morg. über Ubachten, Appelhülf., Buldern, Dülm., (Sonnt. u. Donn. Briefbeförd. n. Coesf., Breden, Stadtlohn, Südlohn u. Gescher), Haltern, Wulsen, Lühshaus, Schermbeck, Wesel. Kommt an täglich 4 U. Nachmitt.

III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Coesfeld; geht ab täglich Nachmittags 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln und Darup. Kommt an täglich 10¹/₂ Uhr Vormittags.
2. Nach Unna; geht ab täglich 4 Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, Unna. Kommt an täglich 11¹/₄ Uhr Vormittags.
3. Nach Warendorf; geht ab Dinst. 3 Uhr Nachmitt. Kommt an Mittw. 10 Uhr Vormitt.

IV. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Uhaus; geht ab Mittw. u. Sonnab. Vormitt. 10 U. üb. Appelhülf., Notteln, Coesfeld, (Breden u. Stadtlohn, Südlohn, Gescher), Legden. Kommt an Dinst. u. Freit. Nachmitt. 2¹/₂ U.
2. Nach Beckum; geht ab Mittw. u. Sonnab. Mitt. 12 U. üb. Sendenb., Ahlen, Beckum, (Wadersloh, Stromb., Liesborn), Wiedenbrück. Kommt an Dinst. u. Freit. 4 U. Nachmitt.
3. Nach Berlin; geht ab Mont. u. Donn. 12 U. Mitt. üb. Warend., Versm., Halle, Herford, Dettmold, Pyrmont, Mind., Braunsch., Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernb., Leipz., Merseb., Dessau., Magdeb., Stendal, Tangerm., Burg, Bieslar, Brandenb., Potsdam, Berlin, Schlesien, Böhmen, Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Rußland. Kommt an Mittw. u. Sonnab. 5 bis 6 U. Abends.
4. Nach Cassel; geht ab dinst. u. freit. 9 Uhr Abends über Warendorf, Delde, Wiedenbrück, (Lippstadt, Erwitte, Soest u. Bielefeld), Nietberg, (Neukirchen), Delbrück, Paderborn, (Hörter), Warburg, Cassel, Kommt an dinst. u. sonnab. 1 Uhr Mittags.
5. Nach Dortmund; geht ab dinst. u. freit. Vorm. 11 Uhr über Lüdinghausen, Dissen, (Datteln, Waltrop, Horneb., Recklinghausen), Bork, Lünen, ic. Kommt an mont. u. donn. Abends 7—8 Uhr.
6. Nach Emmerich; geht ab sonnt. u. donn. früh 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, (Billerbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an mont. u. donn. 11 Uhr Vormittags.
7. Nach Hamburg; geht ab dinst. u. sonnab. 7 Uhr Abends üb. Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenb.,

5. Nach Dortmund; geht ab dinst. u. freit. Vorm. 11 Uhr über Lüdinghausen, Dissen, (Datteln, Waltrop, Horneb., Recklinghausen), Bork, Lünen, ic. Kommt an mont. u. donn. Abends 7—8 Uhr.
6. Nach Emmerich; geht ab sonnt. u. donn. früh 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, (Billerbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an mont. u. donn. 11 Uhr Vormittags.
7. Nach Hamburg; geht ab dinst. u. sonnab. 7 Uhr Abends üb. Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenb., Riesenb., Beverg.), Dsnabr., ganz Oldenburg, Brem., Hamb., Lübeck, Holstein, Danem. Kommt an dinst. und sonnab. Morg. 7 Uhr.
8. Nach Hopsten; geht ab mittw. u. sonnab. Vormitt. 11 Uhr über Greven, Saerbeck u. Ibbenbüren, (Recke, Mettingen u. Westercappeln). Kommt an dinst. u. freit. Nachmitt. 3 Uhr.
9. Nach Lingen; geht ab mittw. 3 Uhr Morg. u. sonnab. 4 Uhr Nachmitt. über Greven, Emsbetten, Rheine, Neuenkirchen, Marxhaven, Lingen, Meppen und Ostfriesland. Kommt an mont. u. donn. 10 Uhr Vormitt.
10. Nach Paderborn; geht ab mont. u. donn. 4 Uhr früh, üb. Telgte, Warend., Herzebr., Rheda, Wiebenbr., (Lippst., Bielefeld u. Ermitte), Rieth., Dellbr. Von Paderb. (nach Herford, Blotho, Minden), (p. Schnellp. üb. Lichtenau, Scherwede, Dffendorf, Warburg u. Westuffeln n. Cassel). Von Paderb. mit der Schnell-Post aus Köln üb. Driburg, Brakel, Hörter, Braunschweig, Magdeb., Brandenb. u. Potsd. nach Berlin. Kommt an mont. u. donn. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachm.
11. Nach Zwoll; geht ab mont. u. donn. 7 Uhr Morg. üb. Burgsteinf., (Marx., Bentheim, Neuenk., Rheine), Ochtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dinst. u. freit. 7 Uhr Abends.

V. Güter = Posten.

1. Nach Düsseldorf 1te; geht ab sonnt. u. donn. Mitt. 12 Uhr üb. Appelhüfl., Dülmen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, Geldern, dem Clevischen), Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Elberfeld, Neuß, Jülich, Grefeld, Gladbach u. Aachen.) Kommt an mont. u. donn. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morg.
2. Nach Düsseldorf 2te; geht ab dinst. u. sonnab. 6 Uhr Abends üb. Appelh., Dülmen, (Lüdinghausen), Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden), Düsseldorf, nach d. Rheinprovinz, d. Niederlanden, Frankreich, ferner n. Frankf. a. M. ic. Kommt an dinst. u. sonnab. 9 $\frac{1}{2}$ U. Morg.
3. Nach Elberfeld; geht ab dinst. u. sonnab. 12 Uhr Mittags über Drensteinf., Hamm, Camen, Unna, Hagen, Schwelm, Elberfeld, (Iserlohn, Urnsberg). Kommt an dinstags und sonnabends Nachmitt. 2 Uhr.

V. Boten = Posten.

1. Nach Borghorst; geht ab Mont. u. Donn. Nachmitt. 1 U. über Altenberge, (Burgsteinfurt, Rheine, Marxhaven, Neuenkirchen). Kommt an Dinst. u. Freitags Morgens 7 Uhr.
2. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Mittw. u. Freit. 1 U. Nachm. üb. Horstn., (Darfeld, Billerb., Coesfeld., Burgsteinf., Borghorst, Marxhav., Neuenkirch, Rheine, auch d. Mittw. u. Sonnt. n. Beverg., Riesenb., Iobenb.), Schöpping., Meteln, Nienborg, (Ahaus), Epe, Gronau u. Enschede, (nach ganz Holland). Kommt an Mont., Mittw., Donn. u. Sonnab. 7 U. Morg.

VI. Retour = Posten.

1. Nach Greven; geht ab Mont. u. Donn. 4 U. Morg. u. Dinst. 3. U. Nachmitt. Kommt an Mittw. 9 U. Vormitt. u. Sonnab. 10 U. Abends.
2. Nach Lüdinghausen; geht ab Mont. u. Donnerst. Abends 6 U. und kommt an Dinst. und Freitags Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.
3. Nach Warendorf; geht ab Sonnab. um 5 Uhr Nachmitt. über Telgte.;

Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur $\frac{3}{4}$ Loth betragen; über $\frac{3}{4}$ Loth bis 1 Loth wird 1 $\frac{1}{2}$ faches Porto erhoben u. s. w.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen möglichst genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Dstreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt, und zu jedem Packet eine besondere Adresse angefertigt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen genau mit der Adresse stimmen.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I. E s t a f f e t t e n = P o s t n a c h B e r l i n

geht ab täglich um 8 Uhr Morgens über Warend., Bielef., Minden, Hildesh., Braunschweig und Magdeb. Kommt an täglich Nachmitt. um 4 Uhr.

II. R e i t e n d e P o s t

nach Eingen; geht ab Sonnt., Mittw. und Freit. 9 Uhr Morg. über Greven, Emsbetten, Rheine, (nach Beverg., Marxhav., Neuenkirch., Riesenbeck u. Ibbenbür.), Eingen, nach dem Niederfliste, Ostfriesland. Kommt an Dinst. u. Freit. früh 3 Uhr.

III. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Arnshberg; geht ab Dinst. u. Samst. 4 Uhr früh üb. Drensteinf., Hamm, Werl, Wimbren, (des Freit. auch n. Minden, Iserl.), Neheim, Arnsh., (Cassel, Thüring., d. Sächsisch. Fürstenthüm., d. Magdeburgsch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an Mittw. u. Sonnab. 6³/₄ U. Abends.
2. Nach Wiedenbrück; geht ab Sonnt., Mittw. u. Freit. 1 U. Nachmitt. über Telgte, Warend., Herzebr. u. Rheda, Gütersl., Bielef., Herford, Lemgo, Dettm., Pyrm., Minden, n. d. Hannoversch., Hildesh., Halberst., Aicherleben, Bernburg, Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlesien, Böhm., Quecklinb., Eisleben, Wernigerode, Ellrich u. Nordhau., Magdeb., Calbe, Perleberg, Gardeleg., Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Arendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbriecken, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland, Böhmen, Oestreich, Schlesien, Mähren, Gallizien, auch Schweden und Norwegen während der Dampfschiffahrtszeit. Kommt an Sonnt., Dinst. u. Freit. 8 Uhr Morgens.
3. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 U. Nachm. üb. Appelh., Dülm., (Goesfeld), Haltern, (täglich über Recklingh., Bochum Hattingen, Langenb. nach Elberf.), Dorsten, (tägl. üb. Schermbeck nach Wesel u. Emmerich, ferner täglich über Raesfeld nach Borken u. üb. Rhede nach Bochold), Oberhauf., Mühlh. a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Grefeld), Ratingen u. Düsseldorf. Kommt an täglich 8¹/₂ U. Morgens.
4. Nach Dsnabrück; geht ab tägl. 8 U. Morg. üb. Telgte, Ostbev., (Lienen, Lengerich u. Tecklenb.), Gland., Iburg, Dsnab., u. d. Oldenburgsch., (Brem., Hamb.). Kommt an täglich 4 U. Nachmitt.
5. Nach Werl; geht ab Sonnt. u. Mittw. Abends 9 Uhr über Drensteinfurt, Hamm, Werl, (Soest, Arnshberg u. Iserlohn). Kommt an Mont. u. Donnerst. 2 U. Nachmitt.

IV. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Goesfeld; geht ab täglich Nachmittags 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln und Darup, (Sonnt., Dinst. u. Freit. nach Legden, Uhaus). Kommt an täglich 10¹/₂ Uhr Vormittags.
2. Nach Hamm; geht ab täglich 4 Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, (Unna, Hörde, Dortmund, Herdeke, Hagen, Iserlohn, Schwelm u. Elberf.). Kommt an tägl. 9¹/₂ U. Vormittags.
3. Nach Beckum; geht ab täglich 3¹/₂ Uhr Nachmittags über Sendenhorst u. Ahlen (Stromberg u. Wiedenbrück). Kommt an täglich um 11 Uhr Vormittags.
4. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich um 4 Uhr Morgens über Telgte, Warendorf, (Verkmold, Halle, Delde, Stromberg), Herzebrock u. Rheda, (Gütersloh, Bielefeld, Herford, Minden, ferner Rietberg, Dellbrück, Paderborn u. Lippstadt, Erwitte, Soest). Kommt an täglich Abends 8 Uhr.
5. Nach Wesel; geht ab täglich Morgens um 9 Uhr über Appelhülsen, Dülmen, Haltern und Schermbeck. Kommt an täglich Nachmittags 3¹/₂ Uhr.
6. Nach Hagen; geht ab tägl. 7 Uhr Morg. über Herbern, Werne, Lünen, Dortm., Brüninghaus, und Herdeke, (Bochum, Essen, Steele, Iserlohn, Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Elberfeld, Solingen, Siegen, Wehlar u. Ebln). Kommt an täglich Abends 6 Uhr.

V. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Groenlo; geht ab Mont., Donnerst. u. Sonnab. Morgens 8 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Goesfeld, Gescher, Stadtlohn, (Südlohn), u. Breden, (Winterswyck, Zutphen, Amsterdam ic.) Kommt an Dinst., Freit. u. Sonntag Nachmittags 4 Uhr.
2. Nach Dortmund; geht ab Dinst. u. Freit. Vorm. 11 U. üb. Lüdinghaus., Dlfen, (Datteln, Waltrup, Horneb., Recklinghaus.), Bork, Lünen ic. Kommt an Mont. u. Donn. Abends 6 Uhr.
3. Nach Emmerich; geht ab täglich 5 Uhr Morgens über Appelhülsen, Notteln, Goesfeld, (Billersbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an täglich 9¹/₂ Uhr Morgens.
4. Nach Hamburg; geht ab Dinst. u. Sonnab. 7 U. Abends über Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenburg, Riesenbeck, Bevergern), Dsnabrück, ganz Oldenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänemark. Kommt an Dinst. u. Sonnab. Mora. 7 Uhr.

5. Nach Hoppsten; geht ab Mittw. u. Sonnab. Vormitt. 11 U. üb. Greven, Saerbeck u. Ibbenbūr., (Recke, Mettingen u. Westercappeln). Kommt an Dinst. u. Freitag. Nachmitt. 3 Uhr.
6. Nach Eingen; geht ab Mittw. 3 Uhr Morg. u. Sonnab. 4 Uhr Nachmitt. über Greven, Emsdetten, Rheine, (Neuenkirchen, Marxhaven), Eingen, Meppen u. Ostfriesland. Kommt an Mont. u. Donn. 10 Uhr Vormitt.
7. Nach Zwoll; geht ab Mont. u. Donn. 7 U. Morg. üb. Burgsteinf., (Marh., Benth., Neuenk., Rheine), Schtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterd. Kommt an Dinst. u. Freitag. 7 U. Abends.
8. Nach Düsseldorf 1te; geht ab Sonnt. u. Donn. Mitt. 12 U. üb. Appelhülf., Dülmen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, Geldern, dem Elevischen), Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Elberfeld, Neuß, Jülich, Crefeld, Gladbach u. Aachen). Kommt an Mont. u. Donn. 8 $\frac{1}{2}$ U. Morg.
9. Nach Düsseldorf 2te; geht ab Dinst. u. Sonnab. 6 U. Abends üb. Appelh., Dülmen, (Lüdinghaus.), Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden), Düsseldorf, n. d. Rheinprovinz, d. Niederlanden, Frankreich, ferner n. Frankf. a. M. u. Kommt an Dinst. u. Sonnab. 9 $\frac{1}{2}$ U. Morg.

VI. Güter = Posten.

1. Nach Unna; geht ab Sonnt., Dinst., Donnerst. u. Freitag. Abends 8 Uhr über Drensteinfurt, Hamm u. Camen. Diese Post steht in Unna mit d. Güter-Posten von u. nach Elberfeld, u. in Hamm Dinst. u. Freitag. mit d. Güter-Post nach Arnsherg in Verbindung. Kommt an Sonnab. Dinst., Donn. u. Freitag. früh 1 Uhr.
2. Nach Minden; geht ab Mont., Mittw., Donnerst. u. Sonnab. Abends 9 Uhr über Telgte, Warendorf, (Berßmold, Delde, Stromberg), Herzbrock, Rheda, Wiedenbrück, (nach Paderborn u. Cassel, ferner nach Lippstadt, Erwitte u. Soest), Gütersloh, Bielefeld, Herford u. Rheme, (nach Hildesheim, Halberstadt, Magdeburg u. Potsdam nach Berlin.) Kommt an Mont., Mittw. Freitag. u. Sonnab. früh um 1 Uhr.

VII. Boten = Posten.

1. Nach Borghorst; geht ab Mont. u. Donn. Nachmitt. 1 U. über Altenberge, (Burgsteinfurt, Rheine, Marxhaven, Neuenkirchen). Kommt an Dinst. u. Freitag Morgens 7 Uhr.
2. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Mittw. u. Freitag. 1 U. Nachm. üb. Horstm., (Darsfeld, Billerb., Coesfeld., Burgsteinf., Borghorst, Marxhav., Neuenkirch, Rheine, auch d. Mittw. u. Sonnt. n. Beverg., Kiesenb., Ibbenb.), Schöpping., Meteln, Rienborg, (Ahaus), Epe, Gronau u. Enschede, (nach ganz Holland). Kommt an Mont., Mittw., Donn. u. Sonnab. 7 U. Morg.
3. Nach Warendorf; geht ab Dinst., Donnerst. u. Sonnab. früh 6 Uhr über Wolbeck u. Everßwinkel. Kommt an Dinst., Donnerst. u. Sonnab. Abends um 8 Uhr.

VIII. Retour = Posten.

1. Nach Greven; geht ab Mont. u. Donn. 4 U. Morg. u. Dinst. 3. U. Nachmitt. Kommt an Mittw. 9 U. Vormitt. u. Sonnab. 10 U. Abends.
2. Nach Lüdinghausen; geht ab Mont. u. Donnerst. Abends 6 U. und kommt an Dinst. und Freitag Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur $\frac{3}{4}$ Loth betragen; über $\frac{3}{4}$ Loth bis 1 Loth wird 1 $\frac{1}{2}$ faches Porto erhoben u. s. w.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen möglichst genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oestreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt, und zu jedem Packet eine besondere Adresse angefertigt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen genau mit der Adresse stimmen.

P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

I E s t a f f e t t e n = P o s t n a c h B e r l i n

geht ab täglich um 8 Uhr Morgens über Warend., Bielef., Minden, Hildesh., Braunschweig, Magdeb. und weiter (wie bei II. Nr. 1.). Kommt an um 4 Uhr Nachmitt.

II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Wiedenbrück; geht ab Sonnt., Mittw. u. Freit. 1 U. Nachmitt. über Telgte, Warend., Herzebr. u. Rheda, (Bielef., Herford, Lemgo, Detm., Pyrm., Minden, n. d. Hannöversch., Hildesh., Halberst., Nieserleben, Bernburg, Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlesien, Böhmen, Quedlinb., Eisleben, Wernigerode, Elrich und Nordhau., Magdeb., Calbe, Perleberg, Gardeleg., Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Arendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbrietzen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland, Böhmen, Oestreich, Schlesien, Mähren, Gallizien, auch Schweden und Norwegen während der Dampfkiffahrtszeit). Kommt an Sonnt., Dinst. u. Freit. 8 Uhr Morgens.
2. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. über Appelhülsen, Dülmen, Haltern, (täglich über Recklingh., Bochum, Hattingen, Langenb. nach Elberf.), Dorsten, (tägl. üb. Schermbeck nach Wesel u. Emmerich, ferner täglich über Raesfeld nach Borken u. üb. Rhede nach Bochold), Oberhous., Mühlh. a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Crefeld), Ratingen u. Düsseldorf. Kommt an täglich 7 $\frac{1}{2}$ U. Morgens.
3. Nach Osnabrück; geht ab tägl. 10 U. Morg. üb. Telgte, Ostbe., (Lienen, Lengerich u. Tecklenb.), Gland., Iburg, Osnab. u. d. Oldenburgsch., (Brem., Hamb.). Kommt an täglich 4 U. Nachmitt.

III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Coesfeld; geht ab täglich Nachmittags 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln und Darup, (Legden, Ahaus). Kommt an täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
2. Nach Iserlohn; geht ab täglich 4 Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, Werl, (Dortmund, Herdeke, Hagen, Schwelm u. Elberf.). Kommt an tägl. 9 $\frac{1}{2}$ U. Vormittags.
3. Nach Beckum; geht ab täglich 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags über Sendenhorst u. Ahlen (Stromberg u. Wiedenbrück). Kommt an täglich um 11 $\frac{3}{4}$ Uhr Vormittags.
4. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich um 4 Uhr Morgens über Telgte, Warendorf, (Verkmold, Halle, Delde, Stromberg), Herzebrock u. Rheda, (Güterloh, Bielefeld, Herford, Minden, ferner Nietberg, Dellbrück, Paderborn u. Lippstadt, Erwitte, Soest). Kommt an täglich Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.
5. Nach Wesel; geht ab täglich Morgens um 9 Uhr über Appelhülsen, Dülmen, Haltern und Schermbeck. Kommt an täglich Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.
6. Nach Hagen; geht ab tägl. 7 Uhr Morg. über Herbern, Werne, Lünen, Dortm., Brünninghaus. und Herdeke, (Iserlohn, Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Elberfeld, Solingen, Siegen, Becklar u. Ebln). Kommt an täglich Abends 6 Uhr.
7. Nach Groenlo; geht ab Mont., Donnerst. u. Sonnab. Morgens 8 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Gescher, Stadtlohn, (Südlohn), u. Breden, (Winterswyck, Zütphen, Amsterdamm ic.) Kommt an Dinst., Freit. u. Sonntag Nachmittags 4 Uhr.
8. Nach Dortmund; geht ab Dinst. u. Freit. Vorm. 11 U. üb. Senden, Lüdinghaus., Dlfen, (Datteln, Waltrop, Horneb), Bork, Lünen ic. Kommt an Mont. u. Donn. Abends 5 Uhr.
9. Nach Hopsten; geht ab Mittw. u. Sonnab. Vormitt. 11 U. üb. Greven, Saerbeck u. Ibbenbür., (Recke, Mettingen u. Westercappeln). Kommt an Dinst. u. Freit. Nachmitt. 3 Uhr.
10. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Mittw. u. Freit. 7 U. Morg. üb. Borghorst, Burgsteinfurt, (Marhav., Bentheim, Neuenkirch., Horstm.), Ochtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an Mont., Mittw., Donn. u. Sonnab. 4 $\frac{1}{4}$ U. Nachm.
11. Nach Arnberg; geht ab Dinst. u. Samst. 4 Uhr früh üb. Drensteinf., Hamm, Werl, Wimbern, (des Freit. auch n. Minden, Iserl.), Reheim, Arnsb., (Cassel, Thüring., d. Sächsisch. Fürstenthüm., d. Magdeburgsch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an Mittw. u. Sonnab. 6 $\frac{3}{4}$ U. Abends.
12. Nach Rheine; geht ab täglich 8 Uhr Morg. über Greven, Emsdetten, Rheine, (schließt sich in Rheine an: Mittw. und Samst. an die Fahrpost, und Sonnt., Mont. und Freit. an die Reitpost nach Eingen, Meppen, nach dem Niederfliste, Ostfriesland. Kommt an tägl. 12 U. Mitt.
13. Nach Werl; geht ab Sonnt. u. Mittw. Abends 9 Uhr über Drensteinfurt und Hamm. (Anschluß nach Iserlohn u. Arnberg, auch nach Eöln ic. üb. Unna). Kommt an Montag und Donnerst. 1 Uhr Mittags.

IV. Fahr = Posten.

1. Nach Emmerich; geht ab täglich 5 Uhr Morgens über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, (Billersbeck, Horstmar), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
2. Nach Hamburg; geht ab Dinst. u. Sonnab. 7 U. Abends über Eltingmühle, Lengerich, (Teddlenburg, Niesenbeck, Bevergern), Dsnabrück, ganz Oldenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänemark. Kommt an Dinst. u. Sonnab. Morg. 7 Uhr.
3. Nach Düsseldorf 1te; geht ab Sonnt. u. Donn. Mitt. 12 U. üb. Appelhüsl., Dülmen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, Geldern, dem Clevischen), Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Neuf, Jülich, Crefeld, Gladbach u. Aachen). Kommt an Mont. u. Donn. 8 $\frac{1}{2}$ U. Morg.
4. Nach Düsseldorf 2te; geht ab Dinst. u. Sonnab. 6 U. Abends üb. Appelh., Dülmen, (Lüdinghausf.), Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden), Düsseldorf, n. d. Rheinprovinz, d. Niederlanden, Frankreich, ferner n. Frankf. a. M. u. c. Kommt an Dinst. u. Sonnab. 8 $\frac{1}{2}$ U. Morg.

V. Güter = Posten.

1. Nach Unna; geht ab Sonnt., Dinst., Donnerst. u. Freit. Abends 8 Uhr über Drensteinfurt, Hamm u. Camen. Diese Post steht in Unna mit d. Güter-Posten von u. nach Elberfeld, u. in Hamm Dinst. u. Freit. mit d. Güter-Post nach Arnberg in Verbindung. Kommt an Sonnab. Dinst., Donn. u. Freit. früh 1 Uhr.
2. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich Abends 6 Uhr über Telgte, Warendorf, (Berkmold, Delsbe, Stromberg), Herzbrock, Rheda, Wiedenbrück, (nach Paderborn u. Cassel, ferner nach Lippstadt, Ermitte u. Coesi), Gütersloh, Bielefeld, Herford u. Rheme, (nach Hildesheim, Halberstadt, Magdeburg u. Potsdam nach Berlin.) Kommt an täglich um 1 $\frac{1}{4}$ Uhr früh.

VI. Boten = Posten.

1. Nach Burgsteinfurt; geht ab Mont., Donn. und Sonnab. 6 Uhr Morg. über Altenberge, Borghorst (Marhaven, Neuenkirchen, Horstmar, Laer, Schöpping., Meteln, Epe, Nienborg, Gronau und Enschede). Kommt an Dinst., Freitags u. Sonnt. 5 Uhr Nachmitt.
2. Nach Warendorf; geht ab Dinst., Donnerst. u. Sonnab. früh 7 Uhr über Wolbeck u. Everzwinkel. Kommt an Dinst., Donnerst. u. Sonnab. Abends um 8 Uhr.

VII. Retour = Posten.

Nach Lüdinghausen; geht ab Mont. u. Donnerst. Abends 6 U. und kommt an Dinst. und Freitags Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, (über Senden).

Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur $\frac{3}{4}$ Loth betragen; über $\frac{3}{4}$ Loth bis 1 Loth wird 1 $\frac{1}{2}$ faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth $\frac{1}{2}$ faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Desterreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I E s t a f f e t t e n = P o s t n a c h B e r l i n

geht ab täglich um 8 Uhr Morgens über Warend., Bielef., Minden, Hildesh., Braunschweig, Magdeb. und weiter (wie bei II. Nr. 3.). Kommt an um 4 Uhr Nachmitt.

II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. über Appelhülsen, Dülmen, Haltern, (täglich über Recklingh., Bochum, Hattingen, Langenb. nach Elberf.), Dorsten, (tägl. üb. Schermbeck nach Wesel u. Emmerich, ferner täglich über Raesfeld nach Borken u. üb. Rhebe nach Bochold), Oberhauf., Mühlh. a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Grefeld), Ratingen u. Düsseldorf. Kommt an täglich 7 U. Morgens.
2. Nach Dsnabrück; geht ab tägl. 10 U. Morg. üb. Telgte, Dfibe., (Lienen, Lengerich, Tecklenburg, Jöbenbüren, Riesenbeck u. Bevergern), Glandorf, Iburg, Dsnabrück, u. d. Oldenburgsch., (Bremen, Hamburg). Kommt an täglich 3 $\frac{1}{2}$ U. Nachmitt.
3. Nach Berlin; geht ab Sonnt., Wittw. u. Freit. 1 U. Nachmitt. über Telgte, Warendorf, Herzobr. u. Rheda, (Bielef., Herford, Lemgo, Dettm., Pyrm., Minden, n. d. Hannöversch., Hildesh., Halberst., Ascherleben, Bernburg, Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlesien, Böhm., Quedlinb., Eisleben, Wernigerode, Ulrich und Nordhauf., Magdeb., Calbe, Perleberg, Gardeleg., Etendal, Salzwedel, Langermünde, Arendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbriegen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland, Böhmen, Oestreich, Schlesien, Mähren, Gallizien, auch Schweden und Norwegen während der Dampfschifffahrtszeit). Kommt an Sonnt., Dinst. u. Freit. 9 $\frac{3}{4}$ U. Morgens.

III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Arnberg; geht ab Dinst. u. Samst. 4 Uhr früh üb. Drensteinf., Hamm, Berl, Wimbren, (des Freit. auch n. Menden, Verl.), Reheim, Arnsb., (Cassel, Thüring., d. Sächsisch. Fürstenthüm., d. Magdeburgsch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an Wittw. u. Sonnab. 7 U. Abends.
2. Nach Beckum; geht ab täglich 4 Uhr Nachmittags über Sendenhorst u. Ahlen (Stromberg u. Wiedenbrück). Kommt an täglich um 12 Uhr Mittags.
3. Nach Burgsteinfurt; geht ab Mont., Donn. und Sonnab. 8 Uhr Morg. über Borghorst. Kommt an Sonnt., Dinst. u. Freitags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmitt.
4. Nach Coesfeld; geht ab täglich Nachmittags 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln und Darup, (Billerb., Darfeld, Osterwick, Horstmar Montags, Dinstags, Donnerstags u. Sonnab.). Kommt an täglich 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
5. Nach Dortmund; geht ab Dinst. u. Freit. Vorm. 11 U. üb. Senden, Lüdinghauf., Dfisen, (Datteln, Waltrup, Horneb.), Bork, Lünen ic. Kommt an Mont. u. Donn. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmitt.
6. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Wittw. u. Freit. 8 U. Morg. üb. Borghorst, Burgsteinfurt, (Marhav., Bentheim, Neuenkirch., Horstm.), Ochtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an Mont., Wittw., Donn. u. Sonnab. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachm.
7. Nach Groenlo; geht ab Mont., Donnerst. u. Sonnab. Morgens 8 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Gescher, Stadtlohn, (Südlohn), u. Breden, (Winterswyck, Zutphen). Kommt an Dinst., Freit. u. Sonntags Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.
8. Nach Hagen; geht ab tägl. 6 Uhr Morg. über Herbern, Werne, Lünen, (Dfisen, Bork, Datteln, Waltrup Sonnt. u. Wittw.), Dortmund., Brüninghauf. und Herdeke, (Iserlohn, Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Elberfeld, Solingen, Siegen, Wehlar u. Eln). Kommt an täglich Abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.
9. Nach Iserlohn; geht ab täglich 4 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, Berl, (Dortmund, Herdeke, Hagen, Schwelm u. Elberf.). Kommt an tägl. 9 $\frac{1}{2}$ U. Vormittags.
10. Nach Minden; geht ab täglich um 4 Uhr Morgens über Telgte, Warendorf, (Versmold, Halle, Delde, Stromberg), Herzbrock u. Rheda, Gütersloh, Bielefeld, Herford. Kommt an täglich Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.
11. Nach Paderborn (mit Nr. 10. bis Wiedenbrück combinirt); über Telgte, Warend., Rheda, Wiedenbrück, Rietberg, Dellbrück u. Neuhaus. Mont. u. Donnerst. auch von Paderborn nach Hörter, (Reitp. n. Cassel Mont. u. Donnerst.), Magdeb., Berl. ic. K. an täglich 8 $\frac{1}{2}$ U. Abends.
12. Nach Rheine; geht ab täglich 8 Uhr Morg. über Greven, Emsdetten (Rieseb. u. Bevergern Sonntags u. Wittw.), Rheine, (schließt sich in Rheine an: Wittw. und Samst. an die Fahrpost, und Sonnt., Mont., Wittw., Freit. und Sonnab. an die Reitpost nach Lingen, Meppen, nach dem Niedersifste, Dfriesland). Kommt an tägl. 12 U. Mittaas.

13. Nach Ibbenbüren (mit Nr. 14. bis Greven combinirt); geht ab täglich 8 Uhr Vormittags über Greven u. Saerbeck (Cappeln, Recke, Mettingen, Tecklenburg). Kommt an: tägl. 12 U. Mitt.
14. Nach Hopsten (mit Nr. 13. bis Greven combinirt); geht ab Mont. u. Donnerst. Vormitt. 8 U. üb. Greven, Saerbeck u. Ibbenbüren. (Corresp. n. Hopsten u. Schapen Mont., Dinst., Donnerst. u. Sonnab.). Kommt an Dinst. u. Freit. 12 Uhr Mittags.
15. Nach Warendorf; geht ab täglich Abends 6 Uhr über Telgte. Kommt an täglich 8³/₄ Uhr Vormittags.
16. Nach Wesel; geht ab täglich Morgens 9 Uhr über Appelhülsen, Dülmen, Haltern und Schermbeck. Kommt an täglich Nachmittags 3¹/₂ Uhr.
17. Nach Werl; geht ab Sonnt. u. Mittw. Abends 9 Uhr über Drensteinfurt und Hamm. (Anschluß nach Iserlohn u. Arnberg, auch nach Köln u. üb. Unna). Kommt an Montags und Donnerst. 2¹/₂ Uhr Nachmittags.

IV. F a h r = P o s t e n .

1. Nach Düsseldorf; geht ab Sonnt. u. Donn. Mitt. 12 U., Dinst. u. Sonnab. 6 U. Abends über Appelhüsl., Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen, Dorsten, Oberhausen, Mühlheim a. d. R., Saarn u. Ratingen, (Duisburg, Essen, Werden, Neuß, Füllich, Grefeld, Gladbach, Aachen, Köln, Frankfurt a. M., Mainz mit d. Schnellpost Nr. 2.). Kommt an Mont., Donn., Dinst. u. Sonnab. 8¹/₂ Uhr Morgens.
2. Nach Emmerich; geht ab täglich 5 Uhr Morgens über Appelhülsen, Rotteln, Coesfeld, (Ahaus, Legden), Ramsdorf, Borken, Rheda, Borchold, Isselburg, Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 10¹/₂ Uhr Morgens.
3. Nach Hamburg; geht ab Dinst. 8 Uhr Abends u. Sonnab. 7 U. Abends über Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenburg, Niesenbeck, Bevergern), Dsnabrück, ganz Oldenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänemark. Kommt an Dinst. u. Sonnab. 6 Uhr Morgens.

V. G ü t e r = P o s t e n .

1. Nach Unna; geht ab Sonnt., Dinst., Donnerst. u. Freit. Abends 8 Uhr über Drensteinfurt, Hamm u. Camen. Diese Post steht in Unna mit d. Güter-Posten von u. nach Elberfeld, u. in Hamm Dinst. u. Freit. mit d. Güter-Post nach Arnberg in Verbindung. Kommt an Sonnt., Dinst., Donn. u. Freit. früh 1¹/₂ Uhr.
2. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich Abends 6 Uhr über Telgte, Warendorf, (Berksmold, Delde, Stromberg), Herzbrock, Rheda, Wiedenbrück, (nach Paderborn u. Cassel Dinst. u. Freit.; ferner nach Lippstadt, Erwitte u. Coest), Gütersloh, Bielefeld, Herford u. Rheme, (nach Hildesheim, Halberstadt, Magdeburg u. Potsdam nach Berlin.) Kommt an täglich 1 Uhr früh.

VI. B o t e n = P o s t .

Nach Warendorf; geht ab Dinst., Donnerst. u. Sonnab. früh 7 Uhr über Wolbeck u. Everzwinkel. Kommt an Dinst., Donnerst. u. Sonnab. um 3 Uhr Nachmittags.

VII. R e t o u r = R e i t = P o s t e n .

1. Nach Lüdinghausen; geht ab Mont. u. Donnerst. Nachmittags 4 Uhr über Senden. Kommt an Dinst. und Freitags Abends 10 Uhr.
2. Nach Greven; geht ab täglich um 1 Uhr Mittags und kommt an täglich.

B e m e r k u n g e n .

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.

2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.

3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur ³/₄ Loth betragen; über ³/₄ Loth bis 1 Loth wird 1¹/₂faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth ¹/₂faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.

4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oesterreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.

5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I E s t a f f e t t e n = P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab täglich um 8 Uhr Morgens über Warend., Bielef., Minden, Hillesh., Braunschweig, Magdeb. und weiter (wie bei II. Nr. 3.). Kommt an um 9 Uhr Vormitt.
2. Nach Aachen; geht ab täglich 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens über Appelhülsen, Dülmen, Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg, Mettmann, Düsseldorf.

II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. über Appelhülsen, Dülmen, Haltern, (täglich über Recklingh., Bochum, Hattingen, Langenb. nach Elberf.), Dorsten, (tägl. üb. Schermbeck nach Wesel u. Emmerich, ferner täglich über Raesfeld nach Borken u. üb. Rhede nach Bochold), Oberhauf., Mühlh. a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Grefeld), Ratingen u. Düsseldorf. Kommt an täglich 7 $\frac{1}{2}$ U. Morgens.
2. Nach Dsnabrück; geht ab tägl. 10 U. Morg. üb. Telgte, Ostbeu., (Lienen, Lengerich, Tecklenburg, Ibbenbüren, Riesenbeck u. Bevergern), Glandorf, Iburg, Dsnabrück, u. d. Oldenburgsch., (Bremen, Hamburg). Kommt an täglich 3 $\frac{1}{2}$ U. Nachmitt.
3. Nach Berlin; geht ab tägl. 9 U. Abends über Telgte, Warend., Herzebr., Rheda u. Wiedenbr. (Bielef., Herford, Lemgo, Dettmold, Pyrmont), Minden, n. d. Hannoversch., Hildesh., Halberstadt, (Urscherleben, Bernburg), Dessau, Götthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlesien, Böhmen, Quezlinburg, Eisleben, Bernigerode, Elrich und Nordhausen, Magdeb., Calbe, Perleberg, Gardeleg., Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Urendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbriezen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland, Böhmen, Oestreich, Schlesien, Nähren, Gallizien, auch Schweden und Norwegen während der Dampfschifffahrtszeit. Kommt an täglich um 4 $\frac{1}{2}$ U. Morgens.

III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Beckum; geht ab täglich 5 U. Nachmitt. über Wolbeck, Sendenhorst u. Ahlen (Stromberg). Kommt an täglich um 12 U. Mittags, mit Ausnahme von Mittw. u. Sonnab. schon 9 $\frac{1}{4}$ U. früh.
2. Nach Burgsteinfurt; geht ab tägl. 8 U. früh über Borghorst. Kommt an tägl. 4 U. Nachmitt.
3. Nach Coesfeld; geht ab täglich Nachmittags 5 Uhr über Appelhülsen, Notteln und Darup, (Billerb., Darfeld, Osterwick, Horstmar Montags, Dinstags, Donnerstags u. Sonnab.). Kommt an täglich 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
4. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 6 früh über Appelhüll., Dülmen, Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg, Wülfrath, Mettmann. Kommt an täglich 10 Uhr Abends.
5. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Mittw. u. Freit. 8 U. Morg. üb. Borghorst, Burgsteinfurt, (Marhav., Bentheim, Neuenkirch, Horstm.), Dohtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an Mont., Mittw., Donn. u. Sonnab. 4 Uhr Nachm.
6. Nach Groenlo; geht ab Mont., Donnerst. u. Sonnab. Morgens 8 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Geseher, Stadtlohn, (Südlohn), u. Breden, (Winterswyck, Zutphen). Kommt an Dinst., Freit. u. Sonntags Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.
7. Nach Hagen; geht ab tägl. 10 U. Abends über Herbern, Berne, Lünen, (Dlfen, Bork, Datteln, Waltrup Sonnt. u. Mittw.), Dortm., Brüninghaus. und Herdeke, (Iserlohn, Utena, Lüdenscheid, Schwelm, Elberfeld, Solingen, Siegen, Weßlar u. Eßln). Kommt an täglich 1 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachts.
8. Nach Iserlohn; geht ab täglich 4 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, Werl, Wimbarn, Arnberg, (Dortmund, Herdeke, Hagen, Schwelm u. Elberf.). Kommt an tägl. 8 $\frac{1}{2}$ U. Vorm.
9. Nach Lüdinghausen; geht ab tägl. im Sommer um 6, im Winter um 5 U. Nachmittags über Senden, (Seppenrade), Dlfen, (Bork Sonnt. u. Donnerst.). Kommt an tägl. 10 U. früh.
10. Nach Minden; geht ab täglich um 4 Uhr Morgens über Telgte, Warendorf, (Versmold, Halle, Delde, Stromberg), Herzebrock u. Rheda, Gütersloh, Bielefeld, Herford. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.
11. Nach Paderborn (mit Nr. 10. bis Wiedenbrück combinirt); über Telgte, Warend., Rheda, Wiedenbrück, Rietberg, Dellbrück u. Neuhaus. Mont. u. Donnerst. auch von Paderborn nach Hörter, (Reitp. u. Cassel Mont. u. Donnerst.), Magdeb., Berl. u. K. an täglich 9 $\frac{1}{2}$ U. Abends.
12. Nach Rheine; geht ab täglich 8 Uhr Morg. über Greven, Emsbetten (Riesenb. u. Bevergern Sonntags u. Mittw.), Rheine, (schließt sich in Rheine an: Mittw. und Samst. an die Fahrpost, und Sonnt., Mont., Mittw., Freit. und Sonnab. an die Reitpost nach Lingen, Meppen, nach dem Niederstifte, Ostfriesland). Kommt an tägl. 12 U. Mittags.

13. Nach Ibbenbüren (mit Nr. 14. bis Greven combinirt); geht ab täglich 8 Uhr Vormittags über Greven u. Saerbeck (Cappeln, Necke, Mettingen, Tecklenburg). Kommt an tägl. 12 U. Mitt.
14. Nach Hopsten (mit Nr. 13. bis Greven combinirt); geht ab Mont. u. Donnerst. Vormitt. 8 U. üb. Greven, Saerbeck u. Ibbenbüren. (Corresp. n. Hopsten u. Schapen Mont., Dinst., Donnerst. u. Sonnab.). Kommt an Dinst. u. Freit. 12 Uhr Mittags.
15. Nach Warendorf; geht ab täglich Abends 6 Uhr über Telgte. Kommt an täglich 8³/₄ Uhr Vormittags.
16. Nach Wesel; geht ab täglich 9 Uhr Morgens über Appelhülsen, Dülmen, Haltern und Schermbeck. Kommt an täglich 3¹/₂ Uhr Nachmittags.

IV. F a h r = P o s t e n.

1. Nach Emmerich; geht ab täglich 5 Uhr Morgens über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, (Ahaus, Legden), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, Isselburg, Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 10¹/₂ Uhr Morgens.
2. Nach Osnabrück; geht ab Dinst. u. Sonnab. 9 Uhr Abends über Eltingmühle, (Eengerich, Tecklenburg, Riesenbeck, Bevergern), Osnabrück, ganz Oldenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Danemark. Kommt an Dinst. u. Sonnab. 4¹/₂ Uhr Morgens.

V. G ü t e r = P o s t e n.

1. Nach Düsseldorf; geht ab Sonnab., Sonnt., Dinst. und Donnerst. 7 Uhr früh über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen, Dorsten, Oberhausen, Mühlheim a. d. R., Saarn u. Ratingen, (Duisburg, Essen, Werden, Neuß, Jülich, Crefeld, Gladbach, Aachen, Eöln, Frankfurt a. M., Mainz mit der Schnellpost Nr. 2.) Kommt an Montag, Dinstags, Donnerstags u. Sonnabends 6³/₄ Uhr Abends.
2. Nach Unna; geht ab Mont., Mittw., Freit. u. Sonnab. um 8 Uhr früh über Drensteinfurt, Hamm u. Camen. Diese Post steht in Unna mit d. Güter-Posten von u. nach Elberfeld, u. in Hamm Dinst. u. Freit. mit d. Güter-Post nach Arnberg in Verbindung. Kommt an Mont., Mittw., Donnerst. u. Sonnab. 3³/₄ Uhr Nachmittags.
3. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich 10 Uhr Vormitt. über Telgte, Warend., (Verkmold, Halle, Delde, Stromberg), Herzebrock, Rheda, Wiedenbrück, (nach Paderborn u. Cassel Dinst. u. Freit., ferner nach Lippstadt, Erwitte u. Soest), Gütersloh, Bielefeld, Herford u. Rheme, (nach Hildesheim, Halberstadt, Magdeburg u. Potsdam nach Berlin.) Kommt an tägl. 1 Uhr Nachmitt.

VI. R e t o u r = R e i t = P o s t.

Nach Greven; geht ab täglich um 12 Uhr Mittags.

B e m e r k u n g e n.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufliefern.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur ³/₄ Loth betragen; über ³/₄ Loth bis 1 Loth wird 1¹/₂faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth ¹/₂faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oesterreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Pakete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I. E s t a f f e t t e n = P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab täglich um 8 Uhr Morgens über Warend., Bielef., Minden, Hillesh., Braunschweig, Magdeb. und weiter (wie bei II. Nr. 3.). Kommt an um 9 Uhr Vormitt.
2. Nach Aachen; geht ab täglich 8½ Uhr Morgens über Appelhülsen, Dülmen, Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg, Mettmann, Düsseldorf.

II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. über Appelhülsen, Dülmen, Haltern, (täglich über Recklingh., Bochum, Hattingen, Langenb. nach Elberf.), Dorsten, (tägl. üb. Schermbeck nach Wesel u. Emmerich, ferner täglich über Raesfeld nach Borken u. üb. Rhede nach Bochold), Oberhauf., Mühlh. a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Grefeld), Ratingen u. Düsseldorf. Kommt an täglich 6¾ U. Morgens.
2. Nach Snabrück; geht ab tägl. 10 U. Morg. üb. Telgte, Ostbev., Glandorf, Iburg, Snabrück u. d. Oldenburgsch., (Bremen, Hamburg). Kommt an täglich 3½ U. Nachmitt.
3. Nach Wiedenbrück; geht ab tägl. 3 U. Morg. über Telgte, Warend., Herzebr., Rheda u. Wiedenbr. (Bielef., Herford, Lemgo, Dettmold, Pyrmon), Minden, n. d. Hannöversch., Hildesh., Halberstadt, (Ascherleben, Bernburg), Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlessien, Böhmen, Quezlinburg, Eisleben, Bernigerode, Eltrich und Nordhausen, Magdeb., Calbe, Perleberg, Gardeleg., Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Arndsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbriegen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland, Böhmen, Oestreich, Schlessien, Mähren, Gallizien, auch Schweden u. Norwegen während der Dampfschiffahrtszeit. Kommt an tägl. 9¼ U. Abends. Anschluß nach Paderborn.
4. Nach Paderborn (mit Nr. 3. bis Wiedenbrück combinirt); über Telgte, Warend., Rheda, Wiedenbrück, Rietberg, Dellbrück u. Neuhaus. Mont. u. Donnerst. auch von Paderborn nach Hörtter, (Reitp. n. Cassel Mont. u. Donnerst.), Magdeb., Berl. u. K. an tägl. 9¼ Uhr Abends.

III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Beckum; geht ab Mont., Mittw. u. Freit. 4 U. Nachmitt. über Dickweib, Sendenh., Ahlen (Stromberg). Kommt an Mont., Mittw. u. Freit. 11½ Uhr Vormitt.
2. Nach Burgsteinfurt; geht ab tägl. 8 U. früh über Borghorst. Kommt an tägl. 4 U. Nachmitt.
3. Nach Goesfeld; geht ab täglich Nachmittags 5 Uhr über Appelhülsen, Notteln und Darup, (Billerb., Darfeld, Osterwick, Horstmar Montag, Dinstags, Donnerstags u. Sonnab.). Kommt an täglich 11½ Uhr Vormittags.
4. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 6 früh über Appelhülf., Dülmen, Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg, Wülfrath, Mettmann. Kommt an täglich 10 Uhr Abends.
5. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Mittw. u. Freit. 8 U. Morg. üb. Borghorst, Burgsteinfurt, (Marhav., Bentheim, Neuenkirch, Horstm.), Ochtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an Mont., Mittw., Donn. u. Sonnab. 4 Uhr Nachm.
6. Nach Brünninghausen; geht ab tägl. 4½ U. Morg. über Herbern, Werne, Lünen, (Dfen, Bork, Datteln, Waltrup Sonnt. u. Mittw.), Dortmund, Brünninghaus., (Herdeke, Hagen, Iserlohn, Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Elberfeld, Solingen, Siegen, Wehlar u. Ebln). Kommt an täglich 8 Uhr 40 Min. Abends.
7. Nach Iserlohn; geht ab täglich 4¼ Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, Werl, Wimbren, Arnberg, (Dortmund, Herdeke, Hagen, Schwelm u. Elberf.). Kommt an tägl. 8½ U. Vorm.
8. Nach Lengerich; geht ab Mont., Mittw., Freit. u. Sonnt. 2½ U. Nachmitt. üb. Eltingmühl. Kommt an Mont., Mittw., Freit. u. Sonnt. 11 Uhr Vormittags.
9. Nach Lüdinghausen; geht ab tägl. im Sommer um 6, im Winter um 5 U. Nachmittags über Senden, (Seppenrade), Dfen, (Bork Sonnt. u. Donnerst.). Kommt an tägl. 10 U. früh.
10. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich um 6 Uhr Abends über Telgte, Warendorf, (Versmold, Halle, Velde, Stromberg), Herzebrock u. Rheda, Gütersloh, Bielefeld, Herford. Kommt an täglich 6 Uhr 40 Min. früh.
11. Nach Rheine; geht ab täglich 8 Uhr Morg. über Greven, Emsdetten (Rieseb. u. Bevergern Sonntags u. Mittw.), Rheine, (schließt sich in Rheine an: Mittw. und Samst. an die Fahrpost, und Sonnt., Mont., Mittw., Freit. und Sonnab. an die Reitpost nach Eingen, Meppen, nach dem Niederfliste, Ostfriesland). Kommt an tägl. 12 U. Mittags.
12. Nach Ibbenbüren (mit Nr. 14. bis Greven combinirt); geht ab täglich 8 Uhr Vormittags über Greven u. Saerbeck (Cappeln, Nieke, Mettingen, Tecklenburg). Kommt an täglich 12 Uhr Mittags.

13. Nach Hopfen (mit Nr. 13. bis Greven combinirt); geht ab Mont. u. Donnerst. Vormitt. 8 U. üb. Greven, Saerbeck u. Ibbenbü. (Corresp. n. Hopfen u. Schapen Mont., Dinst., Donnerst. u. Sonnab.). Kommt an Dinst. u. Freit. 12 Uhr Mittags.
14. Nach Iserlohn über Unna; geht ab täglich 6 Uhr Morg. über Drensteinf., Hamm, Camen u. Unna, (Arnsberg, Dortmund., Hagen, Schwelm, Elberfeld). Kommt an 5³/₄ Uhr Nachmittags.
15. Nach Warendorf; geht ab tägl. Nachm 3 U. über Telgte. Kommt an tägl. 9³/₄ U. Vorm.
16. Nach Wesel; geht ab täglich 9 Uhr Morgens über Appelhülsen, Dülmen, Haltern und Scherbeck. Kommt an täglich 3 Uhr Nachmittags.

IV. Fahr = Posten.

1. Nach Düsseldorf; geht ab Sonnab., Sonnt., Dinst. und Donnerst. 7 Uhr früh über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen, Dorsten, Oberhausen, Mühlheim a. d. R., Saarn u. Ratingen, (Duisburg, Essen, Werden, Neuß, Jülich, Crefeld, Gladbach, Aachen, Cöln, Frankfurt a. M., Mainz mit der Schnellpost Nr. 1.) Kommt an Montag, Dinstags, Donnerstags u. Sonnabends 4—5 Uhr Abends.
2. Nach Emmerich; geht ab täglich 7¹/₂ Uhr Morgens über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, [Personenpost nach Groenlo Mont., Donnerst. u. Sonnab. über Gescher, Stadtlohn, (Südlohn) und Breden, (Winterswack, Zütphen)], (Abauß, Legden), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, Isselburg, Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 10 Uhr Morgens.
3. Nach Dsnabrück; geht ab Dinst. u. Sonnab. 7¹/₂ Uhr Abends über Eltingmühle, (Lengerich, Tecklenburg, Kie'enbeck, Bevergern), Dsnabrück, ganz Oldenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänemark. Kommt an Dinst. u. Sonnab. 4¹/₂ Uhr Morgens.

V. Güter = Post

Nach Wiedenbrück; geht ab täglich 7¹/₂ Uhr Abends über Telgte, Warend., (Berkmold, Halle, Delde, Stromberg), Herzebrock, Rheda, Wiedenbrück, (nach Paderborn u. Cassel Dinst. u. Freit., ferner nach Lippstadt, Erwitte u. Soest), Güterloh, Bielefeld, Herford u. Rheme, (nach Hildesheim, Halberstadt, Magdeburg u. Potsdam nach Berlin.) Kommt an tägl. 6 Uhr Morgens.

VI. Cariol = Post.

Nach Wolbeck; geht ab Sonnt., Mont., Mittw. u. Sonnab. 4 U. Nachm. Kommt an Sonnt., Mont., Mittw. u. Sonnab. im Sommer um 8 Uhr u. im Winter um 9 Uhr Morgens.

VII. Retour = Reit = Post.

Nach Greven; geht ab täglich um 12 Uhr Mittags.

Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.

2. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufliefern.

3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur ³/₄ Loth betragen; über ³/₄ Loth bis 1 Loth wird 1¹/₂ faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth ¹/₂ faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.

4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oesterreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.

5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I. E s t a f f e t t e n = P o s t e n.

1. Nach Minden; geht ab tägl. 9 U. Vormitt. über Warend., Gütersloh, Bielef. u. Herford, Lippe-Detmold, Pyrmont, Lübbecke, Bünde, Blotho, Hannover, Hildesh., Braunsch., Halberstadt, Anhalt, Magdeb., Potsdam, Berlin, Sachsen, Schlessien, Pommern, Preußen, Polen, Rußland, Oestreich. Kommt an täglich 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
2. Nach Aachen; geht ab tägl. circa 9 Uhr Vormitt. über Haltern, Bochum, (Elberfeld, Barmen ic. Essen, Mülheim a. d. R.), Düsseldorf, (Crefeld, Köln, Baden ic.) nach Aachen, (Belgien, Frankreich.)

II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulfen, Dorsten, Oberhau., Mühlh. a. d. R., Saarn u. Ratingen. Recklingh., Ahfen, Bork, Datteln, Dlfen, Bochum, Hattingen, Langenb., Elberfeld, Barmen, Solingen, Lennepe, Bochold, Duisburg, Crefeld, Köln, Aachen, Belgien, Frankreich, Baden, Baiern, Württemberg, Frankfurt a. M. ic. Kommt an täglich 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
2. Nach Dsnabrück; geht ab tägl. 10 Uhr Vormitt. üb. Telgte, Dfibe., Glandorf u. Tburg. Ddenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck, Dänem., Holstein ic. Kommt an täglich 3 $\frac{1}{2}$ U. Nachmittags.
3. Nach Wesel; geht ab tägl. 9 Uhr Abends über Haltern u. Schermbeck. Dorst., Rees, Emmerich, Cleve, Holland, England. Kommt an täglich 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.
4. Nach Minden; geht ab täglich 4 Uhr Morgens über Warendorf, Biedenbrück u. Bielefeld. Paderborn, (Cassel am Mittw., Sonnab., Sonnt.) Kommt an täglich 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
(Siehe Estafettenpost No. 1.)

III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Beckum; geht ab Mont., Mittw. u. Freit. 4 U. Nachmitt. über Sendenh. u. Ahlen. Hovestadt, Liesborn, Wadersloh, Diestedde. Kommt an Mont., Mittw. u. Freit. 11 $\frac{3}{4}$ Uhr Mittags.
2. Nach Brunninghausen; geht ab tägl. 4 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens über Herbern, Werne, Lünen u. Dortmund. Hagen, Schwelm, Elberfeld, Köln ic. Kommt an täglich 9 Uhr Abends.
Mont. u. Freit. Päckerei über 6 Pfd. nach Bork u. Dlfen; Sonnt. u. Mittw. Waltrop, Horneburg u. Marl.
3. Nach Burgsteinfurt; geht ab Mont., Donnerst. u. Sonnab. 9 Uhr Vormitt. über Borghorst, Neuenkirchen, Wettringen, Horstmar, Laer, Meteln, Schöpping., Epe, Nienborg, Gronau, Enschede, Westfriesland, Groningen, Drenthe, Dberysfel. Kommt an Sonnt., Dinst. u. Freit. 4 U. Nachmitt.
Sonntag und Freitag von Altenberge und Nordwalde.
Donnerstag und Sonnabend nach Altenberge und Nordwalde.
4. Nach Coesfeld; geht ab täglich 5 Uhr Nachmittags über Appelhülsen u. Notteln. Mit Corresp. nach und von Billerbeck, Osterwieck, Darfeld. Kommt an Mont., Mittw., Donnerst. u. Sonnab. 11 Uhr Vormittags; Sonnt., Dinst. u. Freit. 2 Uhr Nachmittags.
Montag, Donnerstag, Sonnabend nach Horstmar.
Sonntag, Dinstag u. Freitag von Grönlö, Stadtlöhn, Breden, Gescher, Ahaus.
5. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 6 Morg. über Appelhüls., Buldern, Dülmen, Haltern, Recklinghausen, Herne, Bochum, Linden, Hattingen, Langenberg, Wülfrath u. Mettmann. Essen, Duisburg, Aachen, Köln, Coblenz ic. Kommt an täglich 9 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends.
Corresp. nach Frankfurt a. M.
6. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Mittw. u. Freit. 9 Uhr Morg. über Borghorst, Burgsteinfurt, Ochtrup u. Gronau. Neuenkirch., Wettringen, Westfriesland, Groningen. Kommt an Mont., Mittw., Donn. u. Sonnab. 4 Uhr Nachmittags.
Correspondenz von und nach Horstmar und Laer.
Sonntag und Mittwoch Päckerei nach Epe und Nienborg.
Mittwoch von Altenberge und Nordwalde.
Dinstag nach Altenberge und Nordwalde.
Montag und Donnerstag auch von Bentheim.
Sonntag und Mittwoch nach Bentheim.
7. Nach Iserlohn I. über Unna; geht ab täglich 10 Uhr Vormitt. über Drensteinf., Hamm und Unna. Berl, Coest, Erwitte, Lippstadt, Paderborn, Hörter, Thüringen, Dortmund, Lüdenscheid. Kommt an täglich 5 Uhr Nachmittags.
8. Nach Iserlohn II. über Werl; geht ab täglich 4 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, Werl, Wimbern u. Menden. Neheim, Arnberg, Paderborn, Lippstadt, Coest, Hagen, Dortmund, Olpe, Siegen; Päckerei und Gelder nach Frankfurt a. M. Kommt an tägl. 8 $\frac{1}{2}$ U. Vormittags.
9. Nach Lüdinghausen; geht ab täglich 3 Uhr Nachmittags über Senden, Seppenrade. Kommt an täglich 10 Uhr Morgens.
Dinstag und Sonnabend von Dlfen und Bork.

- Sonntag und Donnerstag nach Dissen und Bork.
10. Nach Rheine; geht ab täglich 9 Uhr Morgens über Greven u. Emsbetten. Kommt an täglich 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags.
- Von Eingen Päckereien Montag und Donnerstag; Corresp. täglich außer Sonnabends.
Nach Eingen Päckereien Mittwoch und Sonnabend; Corresp. täglich außer Donnerstags.
 - Nach und von Ibbenbüren und Tecklenburg täglich.
 - Nach und von Lengerich Sonntag, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag.
 - Von und nach Hopsten Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Sonnabend.
11. Nach Warendorf; geht ab tägl. 3 U. Nachm. über Telgte. Kommt an tägl. 9 $\frac{1}{2}$ U. Vorm.
12. Nach Wesel; geht ab täglich 9 Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen, Schermebeck u. Peddenberg. Kommt an täglich 3 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.
13. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich um 6 Uhr Abends über Warendorf, Herzebrock und Rheda. Lippstadt, Soest, Bielefeld, Detmold, Herford, Minden, Hörter, Thüringen. Kommt an täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

IV. Fahr = Posten mit Personen = Beförderung.

- Nach Emmerich; geht ab täglich 9 Uhr Morgens über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Ramsdorf, Belen, Borken, Bochold, Isselburg u. Anholt. Wesel, Cleve, Holland. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
Montag, Donnerstag u. Sonnabend nach Gescher, Stadtkohn, Breden u. Grönlo.
Dienstag u. Freitag nur Correspondenz dahin.
Täglich nach Uhaus u. Legden, Wessum, Ottenstein, Billerbeck, Osterwick u. Darfeld.
- Nach Düsseldorf; geht ab Sonnt., Dinst., Donnerst. und Sonnab. 7 Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen, Dorsten, Oberhausen, Mühlheim a. d. R., Saara u. Ratingen. Grefeld, Duisburg, Aachen, Jülich, Cöln. Kommt an Montag, Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend 4 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.
- Nach Snabrück; geht ab Dinst. u. Sonnab. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Ettingmühle u. Lengerich. Tecklenburg, Necke, Cappel, Bremen, Hamburg, Lübeck, Dänemark ic. Kommt an Dienstag u. Sonnabend 4 $\frac{1}{2}$ Uhr früh.

V. Güter = Post.

- Nach Wiedenbrück; geht ab täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Telgte, Warendorf, Herzebrock und Rheda. Bielefeld, Herford, Minden, Paderborn, Hörter, Göttingen, Heiligenstadt, Langensalze, Erfurt, Thüringen, Halberstadt, Magdeburg, Berlin ic. Kommt an tägl. 6 Uhr Morgens.
(Wie bei der Estafettenpost.)
Sonntag u. Mittwoch von Cassel, Gotha, Fulda ic.
Dienstag u. Freitag nach Cassel, Gotha, Fulda ic.

VI. Cariol = Post.

- Nach Wolbeck; geht ab Sonnt., Mont., Mittw. u. Sonnab. 4 Uhr Nachmittags. Kommt an Sonnt., Mont., Mittw. u. Sonnab. 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.

VII. Retour = Reit = Post.

- Nach Greven; geht ab täglich um 12 $\frac{3}{4}$ Uhr Mittags.

B e m e r k u n g e n.

- Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
- Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufliefern.
- Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur $\frac{3}{4}$ Loth betragen; über $\frac{3}{4}$ Loth bis 1 Loth wird 1 $\frac{1}{2}$ faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth $\frac{1}{2}$ faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.
- Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuz-couvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepaart, und die nach England, Italien, Oesterreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.

P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

I. E s t a f f e t t e n = P o s t e n.

1. Nach Minden; geht ab tägl. 11 U. Vormitt. über Warend., Gütersloh, Bielef. u. Herford, Lippe-Detmold, Pyrmont, Lübbecke, Bünde, Mlotho, Hannover, Hildesh., Braunsh., Halberstadt, Anhalt, Magdeb., Potsdam, Berlin, Sachsen, Schlessien, Pommern, Preußen, Polen, Rußland, Oestreich. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
2. Nach Aachen; geht ab tägl. circa 10 Uhr Vormitt. über Haltern, Bochum, (Elberfeld, Barmen ic. Essen, Mühlheim a. d. R.), Düsseldorf, (Crefeld, Cöln, Baden ic.) nach Aachen, (Belgien, Frankreich.) Kommt an 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.

II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulfen, Dorsten, Oberhauf., Mühlh. a. d. R., Saarn u. Ratingen. Recklingh., Ahfen, Bork, Datteln, Dlfen, Bochum, Hattingen, Langenb., Elberfeld, Barmen, Solingen, Lennep, Bochold, Duisburg, Crefeld, Cöln, Aachen, Belgien, Frankreich, Baden, Baiern, Württemberg, Frankfurt a. M. ic. Kommt an täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
2. Nach Minden (von Wesel); geht ab täglich 4 Uhr Morgens über Warendorf, Wiedenbrück u. Bielefeld. Paderborn. (Cassel am Mittw., Sonnab., Sonnt.) Kommt an tägl. 3 $\frac{1}{2}$ U. Morg. (Siehe Estaffettenpost No. 1.)
3. Nach Dsnabrück; geht ab tägl. 10 Uhr Vormitt. üb. Telgte, Ostbe., Glandorf u. Fburg. Nidenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck, Dänem., Holstein ic. Kommt an täglich 3 $\frac{1}{2}$ U. Nachmittags.
4. Nach Wesel (von Minden); geht ab tägl. 9 Uhr Abends über Haltern u. Schermbeck. Dorst., Rees, Emmerich, Cleve, Holland, England. Kommt an täglich 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Beckum; geht ab Mont., Mittw. u. Freit. 4 U. Nachmitt. über Sendenh. u. Ahlen. Hovestadt, Liesborn, Wadersloh, Diestedde. Kommt an Mont., Mittw. u. Freit. 11 $\frac{3}{4}$ Uhr Mittags.
2. Nach Brünninghausen; geht ab tägl. 4 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens über Herbern, Werne, Lünen u. Dortmund. Hagen, Schwelm, Elberfeld, Cöln ic. Kommt an täglich 9 Uhr Abends.
Mont. u. Freit. Päckerei über 6 Pfd. nach Bork u. Dlfen; Sonnt. u. Mittw. Wattrop, Horneburg u. Marl.
3. Nach Burgsteinfurt; geht ab Mont., Donnerst. u. Sonnab. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormitt. über Altenberge, Borghorst, Neuenkirchen, Wettringen, Horstmar, Laer, Meteln, Schöpping., Epe, Nienborg, Gronau, Enschede, Westfriesland, Groningen, Drenthe, Dberysfel. Kommt an Sonnt., Dinst. u. Freit. 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.
Dinstag, Donnerstag und Sonnabend von Altenberge und Nordwalde.
4. Nach Coesfeld; geht ab täglich 5 Uhr Nachmittags über Appelhülsen u. Notteln. Mit Corresp. nach und von Billerbeck, Osterwieck, Darfeld. Kommt an Mont., Mittw., Donnerst. u. Sonnab. 11 Uhr Vormittags; Sonnt., Dinst. u. Freit. 2 Uhr Nachmittags.
Montag, Donnerstag und Sonnabend nach Horstmar.
Sonntag, Dinstag und Freitag von Grönte, Stadthohn, Breden, Gescher, Ahaus.
5. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 6 Morg. über Appelhüls., Buldern, Dülmen, Haltern, Recklinghausen, Herne, Bochum, Linden, Hattingen, Langenberg, Wülfrath u. Mettmann. Essen, Duisburg, Aachen, Cöln, Coblenz ic. Kommt an täglich 10 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends.
Correspondenz nach Frankfurt a. M.
6. Nach Enschede; geht ab Sonnt., Dinst., Mittw. u. Freit. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morg. über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Dchtrup u. Gronau. Neuenkirch., Wettringen, Westfriesland, Groningen. Kommt an Mont., Mittw., Donn. u. Sonnab. 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.
Correspondenz von und nach Horstmar und Laer.
Sonntag und Mittwoch Päckerei nach Epe und Nienborg.
Dinstag, Donnerstag und Sonnabend von Altenberge nach Nordwalde und retour.
Montag und Donnerstag auch von Bentheim.
Sonntag und Mittwoch nach Bentheim.
7. Nach Iserlohn I. über Unna; geht ab täglich 10 Uhr Vormitt. über Drensteinf., Hamm und Unna. Berl, Soest, Erwitte, Lippstadt, Paderborn, Hörter, Thüringen, Dortmund, Lüdenscheid. Kommt an täglich 5 Uhr Nachmittags.
8. Nach Iserlohn II. über Berl; geht ab täglich 4 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt, Hamm, Berl, Wimbern u. Menden. Neheim, Arnberg, Paderborn, Lippstadt, Soest, Hagen, Dortmund, Olpe, Siegen; Päckerei und Gelder nach Frankfurt a. M. Kommt an tägl. 8 $\frac{1}{2}$ U. Vormittags.

9. Nach Lüdinghausen; geht ab Sonnt., Dinst., Donnerst. u. Sonnab. 3 Uhr Nachmittags über Senden, Seppenrade. Kommt an Sonnt., Dinst., Donnerst. u. Sonnab. 10 Uhr Morgens.
Montag und Freitag von Dfen, Bork und Lünen.
Montag und Freitag nach Dfen, Bork bis Lünen.
10. Nach Rheine; geht ab täglich 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens über Greven u. Emsbetten. Kommt an täglich 11 $\frac{3}{4}$ Uhr Mittags.
a. Von Eingen Päckereien Montag und Donnerstag; Corresp. täglich außer Sonnabends.
Nach Eingen Päckereien Mittwoch und Sonnabend; Corresp. täglich außer Donnerstags.
b. Nach und von Ibbenbüren und Tecklenburg täglich.
c. Nach und von Lengerich Sonntag, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag.
d. Von und nach Hopsten Sonntag, Dinstag, Mittwoch und Sonnabend.
11. Nach Warendorf; geht ab tägl. 3 U. Nachm. über Telgte. Kommt an tägl. 9 $\frac{1}{2}$ U. Vorm.
12. Nach Wesel; geht ab täglich 9 Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen, Schermbeck u. Peddenberg. Kommt an täglich 3 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.
13. Nach Wiedenbrück; geht ab täglich um 6 Uhr Abends über Warendorf, Herzebrock und Rheda. Pippstadt, Soest, Bielefeld, Detmold, Herford, Minden, Hörter, Thüringen. Kommt an täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

IV. Fahr-Posten mit Personen = Beförderung.

1. Nach Emmerich; geht ab täglich 9 Uhr Morgens über Appelhülsen, Rotteln, Coesfeld, Ramsdorf, Welen, Borken, Bochold, Isselburg u. Anholt. Wesel, Cleve, Holland. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
Montag, Donnerstag und Sonnabend nach Gescher, Stadtlohn, Breden und Grönlo.
Dinstag und Freitag nur Correspondenz dahin.
Täglich nach Ahaus und Legden, Bessum, Ottenstein, Billerbeck, Osterwieck und Darfeld.
2. Nach Mülheim a. d. R.; geht ab täglich 10 Uhr Abend über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen, Dorsten, Oberhausen, Mülheim a. d. R., Duisburg, Aachen, Jülich, Ebln. Kommt an täglich 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachts.
3. Nach Osnabrück; geht ab Sonnt., Mont., Mittw. u. Donnerst. 5 Uhr Morgens über Greven, Eltingmühle und Lengerich. Tecklenburg, Kecke, Cappeln, Bremen, Hamburg, Lübeck, Dänemark ic. Kommt an Mont., Mittw., Freit. u. Sonnab. 3 Uhr Morgens.

V. Güter = Post.

- Nach Wiedenbrück; geht ab täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Telgte, Warendorf, Herzebrock und Rheda. Bielefeld, Herford, Minden, Paderborn, Hörter, Göttingen, Heiligenstadt, Langensalze, Erfurt, Thüringen, Halberstadt, Magdeburg, Berlin ic. Kommt an tägl. 6 Uhr Morgens.
(Wie bei der Estaffettenpost.)
Sonntag und Mittwoch von Cassel, Gotha, Fulda ic.
Dinstag und Freitag nach Cassel, Gotha, Fulda ic.

VI. Cariol = Post.

- Nach Wolbeck; geht ab Sonnt., Mont., Mittw. u. Sonnab. 4 Uhr, im Sommer 5 Uhr Nachmittags. Kommt an Sonnt., Mont., Mittw. u. Sonnab. 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.

VII. Retour = Reit = Post.

- Nach Greven; geht ab täglich um 12 Uhr Mittags.

B e m e r k u n g e n.

- Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
- Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck ausliefern.
- Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur $\frac{3}{4}$ Loth betragen; über $\frac{3}{4}$ Loth bis 1 Loth wird 1 $\frac{1}{2}$ faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth $\frac{1}{2}$ faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.
- Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oesterreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.
- Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

1850

Posten = Verzeichniß.

I. Eisenbahnen.

a. in den Sommer = Monaten vom 15. April bis 15. October.

- 1r Zug nach Hamm; geht ab 6 Uhr früh, zum Anschluß an den Zug von Hamm nach Deuß 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Kommt an 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
- 2r Zug nach Hamm; geht ab 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Vormittags, zum Anschluß an den Zug von Deuß nach Minden, Hannover, Bremen, Braunschweig, u. Personenpost nach Arnberg u. dem ganzen Sauerlande. Ferner Briefe u. Sachen nach Berl, Coest, Erwitte, Beckum, Ahlen, Paderborn. Kommt an 3 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.
- 3r Zug nach Hamm; geht ab 2 Uhr 10 Min. Nachmittags, zum Anschluß an den Zug von Minden nach Deuß 3 Uhr 30 Min.; in Düsseldorf an den Zug nach Elberfeld 8 Uhr 15 Min.; in Dortmund an die Personenpost nach Bork, Lünen u. Werne, Hagen, Schwelm; in Camen an die Personenpost nach Iserlohn u. Unna. Kommt an 5 Uhr Nachmittags.
- 4r Zug nach Hamm; geht ab 7 Uhr Abends, zum Anschluß an den Zug von Minden nach Dortmund 9 Uhr 15 Min. u. an die Personenpost nach Arnberg 10 Uhr Abends. Täglich von Drensteinfurt Personenpost nach Sendenhorst, Werne, Lünen, Herbern; am Mont., Mittw. u. Freit. Briefe, Pakete u. Gelder nach Lüdinghausen. Kommt an 10 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.

b. In den Winter = Monaten vom 15. October bis 15. April.

- 1r Zug nach Hamm; geht ab 6 Uhr früh, zum Anschluß an den Zug von Minden nach Deuß, Elberfeld u., nach Dortmund, Schwelm, Hagen. Kommt an 8 Uhr 45 Min. Morgens.
- 2r Zug nach Hamm; geht ab 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Vormittags, zum Anschluß an den Zug von Deuß nach Minden, Hannover, mit Briefen und Sachen bis Berlin u., wie beim 2ten Zug im Sommer. Kommt an 3 Uhr 20 Min. Nachmittags.
- 3r Zug nach Hamm; geht ab 2 Uhr 10 Min. Nachmittags, zum Anschluß an den Zug von Minden nach Deuß 3 Uhr 36 Min. Nachmitt., und von Deuß nach Minden 3 Uhr 5 Min. Nachts; in Dortmund Anschluß nach Lünen, Schwelm, Hagen; in Camen nach Iserlohn und Unna; von Drensteinfurt täglich Personenpost nach Sendenhorst, Herbern, Werne; Mont., Mittw. u. Freit. nach Lüdinghausen Briefe und Sachen. Kommt an 5 Uhr 30 Min. Abends.

II. Reit = Post.

Von Hamm; 10 Uhr Abends mit den Korrespondenzen und Zeitungen vom Rheine.

III. Personen = Posten.

1. Nach Burgsteinfurt; geht ab täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Altenberge u. Borghorst. (Neuenkirchen, Bettringen, Horstmar, Laer, Meteln, Schöppingen, Epe, Nienborg, Gronau, Enschede, Westfriesland, Groningen, Drenthe, Oberyssel). Kommt an täglich 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags.
2. Nach Coesfeld; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Appelhülsen u. Notteln, täglich nach Ahaus u. s. w. Montags, Donnerstags u. Sonnabends nach Groenlo, Breten, Stadtilohn u. Gescher. Kommt an täglich 5 Uhr Abends.
3. Nach Emmerich; geht ab täglich 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Welen, Ramsdorf, Borken, Bochold, Iffelburg und Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 10 Uhr Vormittags.

Durch die Personenpost von Appelhülsen nach Dülmen täglich Anschluß an die Personenpost von Coesfeld nach Elberfeld über Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg.

Ramsdorf, Borken, Bocholt, Isselburg und Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 10 Uhr Vormittags.

Durch die Personenpost von Appelhülsen nach Dülmen täglich Anschluß an die Personenpost von Coesfeld nach Elberfeld über Haltern, Recklinghausen, Bochum, Patingen, Langenberg.

4. Nach Enschede; geht ab Sonntags, Dinstags, Mittwochs, Freitags 1 Uhr Mittags über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Dohtrup u. Gronau. (Neuenkirchen, Wettringen, Westfries-land, Groningen). Kommt an Montags, Mittwochs, Donnerstags u. Sonnabends 8³/₄ Uhr Morgens.

Correspondenz von und nach Horstmar und Leer. Sonntag und Mittwoch Päckereien nach Epe und Nienborg. Montag und Donnerstag auch von Bentheim, Sonntag und Mittwoch nach Bentheim.

5. Nach Ibbenbüren; geht ab täglich 5¹/₂ Uhr Abends über Greven, Saerbeck, (Hopsten), Ibbenbüren. Kommt an täglich 10 Uhr Vormittags.

6. Nach Lingen; geht ab täglich 10¹/₂ Uhr Morgens über Greven, Emsdetten, Rheine, (Bentheim, Ostfriesland); täglich nach Lengerich, Tecklenburg, Lienen. Kommt an täglich 11¹/₂ Uhr Vormittags.

7. Nach Lüdinghausen; geht ab Sonntags, Dinstags, Donnerstags u. Sonnabends 5¹/₂ Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags über Senden, mit Briefen nach Dlfen, Pakete nur Sonntags u. Donnerstags, an den übrigen Tagen werden diese mit dem Frühzuge über Mengede geleitet. Kommt an 10 Uhr Vormittags.

8. Nach Denabrück; geht ab täglich 10¹/₂ Uhr Vormittags über Telgte, Ostbevern, Glandorf, Iburg. Kommt an täglich 5 Uhr Nachmittags.

9. Nach Rheda; geht ab täglich 8³/₄ Uhr Abends, zum Anschluß an den Nachtzug von Deuz nach Berlin, zur Beförderung von Correspondenz, Paketen und Geldern. Kommt an täglich 8 Uhr 35 Minuten Abends.

10. Nach Warendorf; geht ab täglich 8 Uhr Morgens über Telgte. Kommt an täglich 9¹/₂ Uhr Vormittags.

11. Nach Wesel; geht ab täglich 11³/₄ Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, (Dorsten), Wulsen, Schermbeck, Peddenberg. Kommt an täglich 6¹/₂ Uhr Abends.

IV. Cario l = Post.

Nach Wolbeck; geht ab Montags, Mittwochs, Freitags u. Sonnabends 5¹/₂ Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags. Kommt an denselben Tagen des Morgens 9¹/₄ Uhr an.

B e m e r k u n g e n.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.

2. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufliefern.

3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur ³/₄ Loth betragen; über ³/₄ Loth bis 1 Loth wird 1¹/₂ faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth ¹/₂ faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.

4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuz-couvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach Italien, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.

5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Pakete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

I. E i s e n b a h n e n.

a. in den Sommer-Monaten vom 15. April bis 15. October.

- 1r Zug nach Hamm; geht ab 6 Uhr früh, zum Anschluß an den Zug nach Deutz (Cöln), Elberfeld, Aachen 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Kommt an 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
- Ferner an den 1. Zug von Hamm nach Paderborn über Coest, Eippstadt, Geseke, Salzkotten, Abgang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. In Coest Anschluß an die Personenp. nach Arnberg, Abg. 3 Uhr Nachm., in Eippstadt an die Personenp. nach Wadersloh 10 U. Vorm., in Geseke an die Personenp. nach Büren. Abg. 10 Uhr Vorm. Kommt an in Paderborn 10 Uhr 29 Min. Vorm.
- 2r Zug nach Hamm; geht ab 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Vormittags, zum Anschluß an den Zug von Deutz nach Minden, Hannover, Bremen, Braunschweig. Ferner Briefe u. Sachen nach Berl, Delbe, Beckum, Ahlen. Kommt an 2 Uhr 10 Min. Nachmittags.
- 3r Zug nach Hamm; geht ab 2 Uhr 10 Min. Nachmittags, zum Anschluß an den Zug von Berlin nach Deutz 3 Uhr 36 Min.; Personenpost nach Wimbern (Arnberg u. dem ganzen Sauerlande), Abg. 4 Uhr 30 Min. Nachm.; in Drensteinfurt an die Personenpost nach Sendenhorst, Werne, Herbern, Nordkirchen, u. in Dortmund an den Zug nach Elberfeld, an die Personenpost Lünen, Bork; in Camen an die Personenpost nach Iserlohn u. Unna; am Mont., Mittw. und Freit. Briefe, Pakete u. Gelder nach Lüdinghausen. Kommt an 5 Uhr 30 Min. Nachmittags.
- Ferner an den 2. Zug nach Paderborn, Abg. 4 Uhr 30 Min. Nachm.; in Eippstadt Anschluß an die Personenp. nach Meschede über Ermitte, Anröchte, Beke, Rütten Abg. 6 Uhr 30 Min. Abends. Kommt an in Hamm 2 Uhr 59 Min. Nachm. Die Personenp. von Paderborn nach Cassel geht ab täglich 7 Uhr Abends nach Ankunft dieses Zuges.
- 4r Zug nach Hamm; geht ab 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends, zum Anschluß an die Personenpost nach Arnberg des andern Morgens 5 Uhr früh. Kommt an 10 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.

b. In den Winter-Monaten vom 15. October bis 15. April.

- 1r Zug nach Hamm; geht ab 6 Uhr früh, zum Anschluß an den Zug von Minden nach Deutz, (Cöln), Elberfeld u. nach Dortmund, Schwelm, Hagen. Kommt an 8 Uhr 30 Min. Morgens. Ferner nach Paderborn wie bei dem 1. Zuge in den Sommer-Monaten.
- 2r Zug nach Hamm; geht ab 11 Uhr Vormittags, zum Anschluß an den Zug von Deutz nach Minden, Hannover, mit Briefen und Sachen bis Berlin u., wie beim 2ten Zug im Sommer. Kommt an 2 Uhr 35 Min. Nachmittags.
- 3r Zug nach Hamm; geht ab 2 Uhr 10 Min. Nachmittags, zum Anschluß an den Zug von Berlin nach Deutz 3 Uhr 26 Min. Nachmitt., und von Deutz nach Minden 3 Uhr 5 Min. Nachts; in Dortmund Anschluß nach Lünen, Schwelm, Hagen; in Camen nach Iserlohn und Unna; von Drensteinfurt täglich Personenpost nach Sendenhorst, Herbern, Werne; Mont., Mittw. u. Freit. nach Lüdinghausen Briefe und Sachen. Kommt an 5 Uhr 15 Min. Abends.
- Ferner nach Paderborn wie bei dem 3. Zuge in den Sommer-Monaten.

II. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Burgsteinfurt; geht ab täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Altenberge u. Borghorst. (Neuenkirchen, Wettringen, Horstmar, Vaer, Meteln, Schöppingen, Epe, Nienborg, Gronau, Enschede, Westfriesland, Groningen, Drenthe, Oberyssel). Kommt an täglich 1 Uhr 10 Min. Mittags.
2. Nach Coesfeld; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Appelhülsen u. Notteln, täglich nach Abauß u. s. w. Montags, Donnerstags u. Sonnabends nach Groenlo, Breden, Stadtlohn u. Gescher. Kommt an täglich 5 Uhr Abends.
3. Nach Emmerich; geht ab täglich 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Welen, Ramsdorf, Borken, Bochold, Iffelburg und Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 10 Uhr Vormittags.

Durch die Personenpost von Appelhülsen nach Dütmen täglich Anschluß an die Personenpost von Coesfeld nach Elberfeld über Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg.

4. Nach Enschede; geht ab täglich 1 Uhr Mittags über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Ochtrup u. Gronau. (Neuenkirchen, Wettringen, Westfriesland, Groningen). Kommt an täglich 8 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens.

Correspondenz von und nach Horstmar und Vaer. Päckereien täglich nach Epe, Nienborg und Bentheim.

5. Nach Ibbenbüren; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Greven, Saerbeck, (Hopsten), Ibbenbüren. Kommt an täglich 10 Uhr Vormittags.
6. Nach Lingen; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens über Greven, Emsdetten, Rheine, (Bentheim, Ostfriesland); täglich nach Lengerich, Tecklenburg, Lienen. Kommt an tägl. 11 U. Vorm.
7. Nach Lüdninghausen; geht ab Sonntags, Dinstags, Donnerstags u. Sonnabends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags über Senden, mit Briefen nach Dlfen, Pakete nur Sonntags u. Donnerstags, an den übrigen Tagen werden diese mit dem Frühzuge über Mengebe geleitet. Kommt an 10 Uhr Vormittags.
8. Nach Osnabrück; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Telgte, Ostbevern, Glandorf, Iburg. Kommt an täglich 4 Uhr früh.
9. Nach Rheda; geht ab täglich 8 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends, zum Anschluß an den Nachtzug von Deuz nach Berlin, zur Beförderung von Correspondenz, Paketen und Geldern. Kommt an täglich 8 Uhr 35 Minuten Abends.
10. Nach Warendorf; geht ab täglich 8 Uhr Morgens über Telgte. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
11. Nach Wesel; geht ab täglich 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, (Dorsten), Wulsen, Schermbeck, Peddenberg. Kommt an täglich 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

III. Carioi = Post.

Nach Wolbeck; geht ab Montags, Mittwochs, Freitags u. Sonnabends 5 Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags. Kommt an denselben Tagen des Morgens 9 $\frac{1}{4}$ Uhr an.

IV. Boten = Post.

Abgang aus Hamm täglich 10 Uhr Abends, Ankunft in Münster gegen 4 Uhr früh, mit der Correspondenzen und Zeitungen vom Rheine.

B e m e r k u n g e n.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.

2. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufsliefen.

3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewichte von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe u. Gegenstände, als Acten u. s. w., jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur $\frac{3}{4}$ Loth betragen; über $\frac{3}{4}$ Loth bis 1 Loth wird 1 $\frac{1}{2}$ faches Porto erhoben und dann für jedes halbe Loth $\frac{1}{2}$ faches Porto mehr. Bei Güter-, Fahr-, Personen- und Boten-Posten wird von 2—8 Loth dreifaches und von 8—16 Loth vierfaches Porto erhoben.

4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuz-couvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach Italien, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.

5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Pakete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I. E i s e n b a h n e n.

1r Zug nach Hamm; geht ab 6 Uhr früh, zum Anschluß an den 1sten Local-Zug nach Deuß (Cöln), Elberfeld, Aachen, Lüttich, Brüssel, Antwerpen 7½ Uhr. Trifft bei der Retourfahrt in Münster ein 8½ Uhr Morgens.

Ferner Anschluß an den 1sten Zug von Hamm nach Paderborn und Cassel über Soest, Lippstadt, Geleke, Salzkotten, Abgang 7½ Uhr Vormittags. In Soest Anschluß an die Personenpost nach Arnberg, Abgang 8¾ Uhr Vormittags, in Lippstadt an die Personenpost nach Meschede 9 Uhr 20 Min. Vormittags. Kommt an in Paderborn 9 Uhr 50 Min. Vormittags.

Ferner Anschluß an den Courier-Zug nach Berlin um 9 Uhr 38 Min. Vormittags.

2r Zug nach Hamm; geht ab 10½ Uhr Vormittags, zum Anschluß an den Schnellzug nach Deuß 12 Uhr 7 Min. und an den Localzug dahin 3 Uhr Nachmittags. Kommt an 2 Uhr 25 Min. Nachmittags in Münster.

3r Zug nach Hamm; geht ab 2 Uhr 30 Min. Nachmittags, zum Anschluß an den Courier-Zug nach Deuß 6 Uhr 45 Min. Nachmittags; in Drensteinfurt an die Personenpost nach Berne, Herbern, Nordkirchen, Sendenhorst, und in Dortmund an den Zug nach Elberfeld, an die Personenpost nach Lünen, Bork; in Camen an die Personenpost nach Herlohn u. Anna. Kommt an 5 Uhr 15 Min. Nachmittags in Münster.

Ferner an den 2. Zug nach Paderborn, Abgang 4 Uhr 18 Min. Nachmittags; in Soest Anschluß an die Personenpost nach Arnberg 6 Uhr 15 Min. Abends; in Lippstadt Anschluß an die Personenpost nach Wadersloh und nach Meschede über Erwitte, Anröchte, Geleke, Rütten Abgang 6 Uhr 15 Min. Abends; in Geleke an die Personenpost nach Büren 6 Uhr 20 Min. Abends. Kommt an in Hamm 2 Uhr 45 Min. Nachmittags.

4r Zug nach Hamm; geht ab 8 Uhr Abends, zum Anschluß an die Personenpost nach Arnberg des andern Morgens 2Uhr früh. Kommt an 10 Uhr 20 Min. Abends.

Ferner an den 3ten Zug nach Paderborn (Cassel) 9 Uhr 30 Min., an den Personenzug nach Deuß 4 Uhr 15 Min. Nachts, an den Schnellzug nach Berlin 11 Uhr 56 Min. Abends.

II. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Burgsteinfurt; geht ab täglich 7½ Uhr Abends über Altenberge u. Borghorst. Kommt an täglich 1 Uhr 5 Min. Mittags.

2. Nach Coesfeld; geht ab täglich 10½ Uhr Vormittags über Appelhülsen u. Notteln, täglich nach Ahaus, Billerbeck, Darfeld, Gescher, Legden, Stadtlohn, Südlohn, Winterswick. Kommt an täglich 4 Uhr 5 Min. Abends.

3. Nach Emmerich; geht ab täglich 6½ Uhr Abends über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Welen, Ramsdorf, Borken, Bochold, Isselburg und Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 9½ Uhr Vormittags.

Durch die Personenpost von Appelhülsen nach Dütmen täglich Anschluß an die Personenpost von Coesfeld nach Elberfeld über Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg.

4. Nach Enschede; geht ab täglich 1 Uhr Mittags über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Dohtrup u. Gronau. (Neuenkirchen, Wettringen, Rheine, Schöppingen, Horstmar, Nienborg, Metelen, Westfriesland, Groningen). Kommt an täglich 9½ Uhr Vormittags.

5. Nach Ibbenbüren; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Greven, Saerbeck, Ibbenbüren. Kommt an täglich 9½ Uhr Vormittags.

6. Nach Lüdinghausen; geht ab täglich 4 Uhr Nachmittags über Senden. Anschluß in Lüdinghausen am Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag Morgens nach Dlfen, Datteln, Waltrop. Kommt an 10 Uhr 30 Min. Vormittags.

7. Nach Dénabrück; geht ab täglich 10½ Uhr Vormittags über Telgte, Ostbevern, Glandorf, Iburg. Kommt an täglich 4 Uhr früh.

9. Nach Rheda; geht ab täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags, zum Anschluß an den Zug von Deutz nach Berlin. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Vormittags.
9. Nach Tecklenburg; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens über Greven und Lengerich. Anschluß in Greven nach Emsdetten, Rheine, Lingen, Leer, Emden, Nordhorn, Meppen täglich; nach Saerbeck, Ibbenbüren, Cappeln, Mettingen, Necke und Hopsten am Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Sonnabend; in Lengerich nach Pienen täglich. Kommt an täglich 12 Uhr 5 Min. Mittags.
10. Nach Warendorf; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Telgte. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.
11. Nach Wesel; geht ab täglich 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, (Dorsten), Wulfen, Schermbeck, Veddenberg. Kommt an täglich 5 Uhr 10 Min. Abends.
12. Nach Wolbeck; geht ab Montags, Mittwochs, Freitags u. Sonnabends 5 Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags. Kommt an denselben Tagen des Morgens 9 $\frac{1}{4}$ Uhr an.

B e m e r k u n g e n .

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufliefern.
3. Nach Maßgabe des Gewichts beträgt das Porto unter 1 Loth Zollgewicht einfaches, von 1 bis 2 Loth excl. zweifaches, von 2 bis 3 Loth excl. dreifaches, von 3 bis 4 Loth excl. vierfaches, von 4 bis 8 Loth excl. fünffaches, von 8 bis 16 Loth excl. sechsfaches. Das Gewicht eines Briefes soll 16 Loth nicht übersteigen.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuz-couvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach Italien, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.
6. Briefe müssen 1 Stunde, Packete und Gelder aber 2 Stunden vor der Abgangszeit aufgeliefert werden.
7. An Sonn- und Feiertagen sind die Post-Bureaux von 9 bis 11 Uhr Vormittags und von 2 bis 4 Uhr Nachmittags geschlossen.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I. E i s e n b a h n e n.

- 1r Zug nach Hamm; geht ab 6 Uhr früh. Kommt an 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
Anschluß: in Hamm an den Zug nach Cöln 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, an den Zug nach Berlin 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, an den Zug nach Gütersloh 7 $\frac{1}{4}$ Uhr, an den Zug nach Warburg und Cassel 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
- 2r Zug nach Hamm; geht ab 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags. Kommt an 2 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.
Anschluß: an den Schnellzug nach Cöln 12 Uhr Mittags, an den Personenzug nach Cöln 3 Uhr Nachmittags.
- 3r Zug nach Hamm; geht ab 2 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags. Kommt an 5 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.
Anschluß: an den Personenzug nach Berlin 4 Uhr Nachmittags, an den Personenzug nach Warburg und Cassel 4 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags, an den Courierzug nach Cöln 6 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends, an den Personenzug nach Paderborn 7 Uhr Abends; in Drensteinfurt an die Post nach Sendenhorst 4 Uhr, nach Nordkirchen 3 $\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags.
- 4r Zug nach Hamm; geht ab 8 Uhr Abends, zum Anschluß an den Schnellzug nach Berlin 12 Uhr Nachts und an den Personenzug nach Cöln 4 $\frac{1}{4}$ früh.
In den Winter-Monaten fällt dieser Zug aus und tritt an dessen Stelle eine Reitpost, welche aus Münster tägl. 8 Uhr Abends zum Anschluß an den Schnellzug nach Berlin u. den Personenzug nach Cöln, aus Hamm um 2 Uhr früh im Anschluß an die Züge aus Cöln (9 Uhr Abends und 12 Uhr Nachts) abgefertigt wird.

II. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Burgsteinfurt; geht ab täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Altenberge u. Borghorst. Kommt an täglich 1 Uhr 5 Min. Mittags.
2. Nach Coesfeld; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Appelhülsen u. Notteln, täglich nach Ahaus, Billerbeck, Darfeld, Gescher, Legden, Stadlohn, Südlohn, Winterwick. Kommt an täglich 4 Uhr Abends.
3. Nach Emmerich; geht ab täglich 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Belen, Ramsdorf, Borken, Bochold, Isselburg und Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
Durch die Personenpost von Appelhülsen nach Dülmen täglich Anschluß an die Personenpost von Coesfeld nach Eiberfeld über Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg.
4. Nach Enschede; geht ab täglich 1 Uhr Mittags über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Dhrup u. Gronau. (Neuenkirchen, Wettringen, Rheine, Schöppingen, Horstmar, Nienborg, Metelen, Westfriesland, Groningen). Kommt an täglich 9 Uhr Vormittags.
5. Nach Ibbenbüren; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Greven, Saerbeck, Ibbenbüren. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
6. Nach Lüdinghausen; geht ab im Winter um 4 Uhr, im Sommer um 5 Uhr Nachmittags über Senden. Anschluß in Lüdinghausen Montags, Mittwochs, Freitags und Sonntags nach Dlfen, Datteln, Waltrop. Kommt an 10 Uhr Vormittags.
7. Nach Snabrück; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Telgte, Ostbevern, Glandorf, Iburg. Kommt an täglich 4 Uhr früh.
8. Nach Tecklenburg; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens über Greven und Lengerich. Anschluß in Greven nach Emsdetten, Rheine, Lingen, Leer, Emden, Nordhorn, Meppen täglich; nach Saerbeck, Ibbenbüren, Cappeln, Mettingen, Recke und Hopsten am Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Sonnabend; in Lengerich nach Vienen täglich. Kommt an täglich 12 Uhr Mittags.
9. Nach Warendorf; geht ab täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens und 7 Uhr Abends über Telgte. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens und 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.

Die Morgenpost hat Anschluß nach Rheda zum Deutz-Berliner Personenzuge.

10. Nach Wesel; geht ab täglich 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, (Dorsten), Wulfen, Schermbeck, Peddenberg. Kommt an täglich 5 Uhr 10 Min. Abends.
11. Nach Wolbeck; geht ab Montags, Mittwochs, Freitags u. Sonnabends 5 Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags. Kommt an denselben Tagen des Morgens 9 $\frac{1}{4}$ Uhr an.

B e m e r k u n g e n.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck ausliefern.
3. Nach Maßgabe des Gewichts beträgt das Porto unter 1 Loth Zollgewicht einfaches, von 1 bis 2 Loth excl. zweifaches, von 2 bis 3 Loth excl. dreifaches, von 3 bis 4 Loth excl. vierfaches, von 4 bis 8 Loth excl. fünffaches, von 8 bis 16 Loth excl. sechsfaches. Das Gewicht eines Briefes soll 16 Loth nicht übersteigen.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.
6. Briefe müssen 1 Stunde, Packete und Gelder aber 2 Stunden vor der Abgangszeit aufgeliefert werden.
7. An Sonn- und Feiertagen, wenn diese auf einen Sonntag fallen, sind die Post-Bureaux von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geschlossen. An denjenigen gesetzlichen Feiertagen, welche nicht auf einen Sonntag fallen, bleiben die Post-Bureaux von 9—11 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags geschlossen.

P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

I. E i s e n b a h n e n.

1r Zug nach Hamm; geht ab 6 Uhr früh. Kommt an 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Anschluß: in Hamm an den Zug nach Cöln 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, an den Zug nach Berlin 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, an den Zug nach Gütersloh 7 $\frac{1}{4}$ Uhr, an den Zug nach Warburg und Cassel 9 Uhr 50 Minuten.

2r Zug nach Hamm; geht ab 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags. Kommt an 2 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.

Anschluß: an den Schnellzug nach Cöln 12 Uhr Mittags, an den Personenzug nach Cöln 3 Uhr Nachmittags.

3r Zug nach Hamm; geht ab 2 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags. Kommt an 5 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.

Anschluß: an den Personenzug nach Berlin 4 Uhr Nachmittags, an den Personenzug nach Warburg und Cassel 4 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags, an den Courierzug nach Cöln 6 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends, an den Personenzug nach Paderborn 7 Uhr Abends; in Drensteinfurt an die Post nach Sendenhorst 4 Uhr, nach Nordkirchen und Berne 3 $\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags.

4r Zug nach Hamm; geht ab 8 Uhr Abends, zum Anschluß an den Schnellzug nach Berlin 12 Uhr Nachts und an den Personenzug nach Cöln 4 $\frac{1}{4}$ früh.

In den Winter-Monaten fällt dieser Zug aus und tritt an dessen Stelle eine Reitpost, welche aus Münster tägl. 8 Uhr Abends zum Anschluß an den Schnellzug nach Berlin u. den Personenzug nach Cöln, aus Hamm um 2 Uhr früh im Anschluß an die Züge aus Cöln (9 Uhr Abends und 12 Uhr Nachts) abgefertigt wird.

II. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Burgsteinfurt; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Altenberge u. Borghorst. Kommt an täglich 1 Uhr 5 Min. Nachmittags.

2. Nach Coesfeld; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Appelhülsen u. Notteln, täglich nach Ahaus, Gescher, Legden, Stadtlohn, Südlohn, Winterswick. Kommt an täglich 4 Uhr Abends.

3. Nach Emmerich; geht ab täglich 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Belen, Ramsdorf, Borken, Bochold, Isselburg und Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.

Durch die Personenpost von Appelhülsen nach Dülmen täglich Anschluß an die Personenpost von Coesfeld nach Eibersfeld über Haltern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg.

4. Nach Enschede; geht ab täglich 1 Uhr Mittags über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Dätrop u. Gronau. (Neuenkirchen, Wettringen, Rheine, Schöppingen, Horstmar, Darfeld, Billerbeck, Nienborg, Metelen, Westfriesland, Groningen). Kommt an täglich 9 Uhr Vormittags.

5. Nach Ibbenbüren; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Greven, Saerbeck, Ibbenbüren. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.

6. Nach Lüdinghausen; geht ab im Winter um 4 Uhr, im Sommer um 5 Uhr Nachmittags über Senden. Anschluß in Lüdinghausen am andern Morgen nach Dlfen, Datteln, Waltrop. Kommt an 10 Uhr Vormittags.

7. Nach Dsnabrück; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Telgte, Ostbevern, Glandorf, Iburg. Kommt an täglich 4 Uhr früh.

8. Nach Tecklenburg; geht ab täglich 11 Uhr Morgens über Greven und Lengerich. Anschluß in Greven nach Emsdetten, Rheine, Lingen, Leer, Emden, Nordhorn, Meppen täglich; nach Saerbeck, Ibbenbüren, Cappeln, Mettingen, Recke und Hopsten am Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend; in Lengerich nach Lienen täglich. Kommt an täglich 12 Uhr Mittags.

9. Nach Warendorf; geht ab täglich 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens und 7 Uhr Abends über Telgte. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens und 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.

Die Morgenpost hat Anschluß nach Rheda zum Deuß-Berliner Personenzuge.

10. Nach Besele; geht ab täglich 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, (Dorsten), Wulsen, Schermebeck, Peddenberg. Kommt an täglich 5 Uhr 10 Min. Abends.

11. Nach Wolbeck; geht ab Montags, Mittwochs, Freitags u. Sonnabends 5 Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags. Kommt an denselben Tagen des Morgens 9 $\frac{1}{4}$ Uhr an.

B e m e r k u n g e n .

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.

2. An Sonn- und Feiertagen, wenn diese auf einen Sonntag fallen, sind die Post-Bureaux von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geschlossen. An denjenigen gesetzlichen Feiertagen, welche nicht auf einen Sonntag fallen, bleiben die Post-Bureaux von 9—11 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags geschlossen.

3. Briefe u. auß Land werden mit Ausnahme des Sonntags täglich bestellt.

4. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufliefern.

5. Nach Maßgabe des Gewichts beträgt das Porto unter 1 Loth Zollgewicht einfaches, von 1 bis 2 Loth excl. zweifaches, von 2 bis 3 Loth excl. dreifaches, von 3 bis 4 Loth excl. vierfaches, von 4 bis 8 Loth excl. fünffaches, von 8 bis 16 Loth excl. sechsfaches. Das Gewicht eines Briefes soll 16 Loth nicht übersteigen.

6. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuz-couvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden.

7. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.

8. Briefe müssen 1 Stunde, Packete und Selber aber 2 Stunden vor der Abgangszeit aufgeliefert werden.

P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

I. E i s e n b a h n e n.

- 1r Zug nach Hamm; geht ab 5 $\frac{1}{2}$ Uhr früh. Kommt an 8 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.
Anschluß in Hamm an den Zug nach Cöln 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, an den Zug nach Minden 7 Uhr.
- 2r Zug nach Hamm; geht ab 8 Uhr 50 Minuten Vormittags. Kommt an 9 $\frac{3}{4}$ Uhr Vormittags.
- Anschluß: an den Schnellzug nach Berlin 10 Uhr 55 Minuten Vormittags, an den Personenzug nach Cassel und Frankfurt a. M. um 10 Uhr 10 Minuten Vormittags, an den Personen- und Päckereizug nach Berlin 1 Uhr 15 Minuten Nachmittags.
- 3r Zug nach Hamm; geht ab 1 Uhr 50 Minuten Nachmittags. Kommt an 2 Uhr 50 Minuten Nachmittags.
- Anschluß: an den Personenzug nach Cöln 3 Uhr Nachmittags, nach Cassel und Leipzig 4 Uhr 28 Minuten Nachmittags, an den Schnellzug nach Cöln 6 Uhr 53 Minuten Abends, an die Personenpost nach Werne 3 Uhr Nachmittags und Sendenhorst 6 Uhr Abends.
- 4r Zug nach Hamm; geht ab 7 Uhr Abends, zum Anschluß an den Courierzug nach Berlin 8 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends und an den Personenzug nach Cöln 4 $\frac{1}{2}$ Uhr früh und Berlin 1 $\frac{3}{4}$ Uhr früh.

II. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Burgsteinfurt; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Altenberge u. Borghorst. Kommt an täglich 1 Uhr 5 Min. Nachmittags.
2. Nach Coesfeld; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Appelhülsen u. Notteln, täglich nach Ahauß, Gescher, Legden, Stadthohn, Südhohn, Winterswick. Kommt an täglich 4 Uhr Abends.
3. Nach Emmerich; geht ab täglich 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, Belen, Ramsdorf, Borken, Bochold, Iffelburg und Anholt, (Wesel, Cleve, Holland). Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
Durch die Personenpost von Appelhülsen nach Dülmen täglich Anschluß an die Personenpost von Coesfeld nach Eibersfeld über Hattern, Recklinghausen, Bochum, Hattingen, Langenberg.
4. Nach Enschede; geht ab täglich 1 $\frac{1}{4}$ Uhr Mittags über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Ochtrup u. Gronau. (Neuenkirchen, Bettringen, Rheine, Schöppingen, Horstmar, Darfeld, Billerbeck, Nienborg, Metelen, Westfriesland, Groningen). Kommt an täglich 9 Uhr Vormittags.
5. Nach Ibbenbüren; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Greven, Saerbeck, Ibbenbüren. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.
6. Nach Lüdinghausen; geht ab 5 Uhr Nachmittags über Senden. Anschluß in Lüdinghausen am andern Morgen nach Dlfen, Datteln, Waltrop. Kommt an 10 Uhr Vormittags.
7. Nach Dsnabrück; geht ab täglich 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags über Telgte, Ostbevern, Glandorf, Iburg. Kommt an täglich 4 Uhr früh.
8. Nach Tecklenburg; geht ab täglich 11 Uhr Morgens über Greven und Lengerich. Anschluß in Greven nach Emsdetten, Rheine, Lingen, Leer, Emden, Nordhorn, Meppen täglich; nach Saerbeck, Ibbenbüren, Cappeln, Mettingen, Recke und Hopsten am Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend; in Lengerich nach Lienen täglich. Kommt an täglich 12 Uhr Mittags.
9. Nach Warendorf; geht ab täglich 7 Uhr Morgens und 7 Uhr Abends über Telgte. Kommt an täglich 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens und 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Abends.

Die Morgenpost hat Anschluß nach Rheda zum Deuß-Berliner Personenzuge.

10. Nach Wesel; geht ab täglich 11¹/₄ Uhr Morgens über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, (Dorsten), Wulsen, Scherbeck, Peddenberg. Kommt an täglich 5 Uhr 10 Min. Abends.
11. Nach Wolbeck; geht ab Montags, Mittwochs, Freitags u. Sonnabends 5 Uhr, im Winter 4 Uhr Nachmittags. Kommt an denselben Tagen des Morgens 9¹/₄ Uhr an.

B e m e r k u n g e n.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. An Sonn- und Feiertagen, wenn diese auf einen Sonntag fallen, sind die Post-Bureaux von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geschlossen. An denjenigen gesetzlichen Feiertagen, welche nicht auf einen Sonntag fallen, bleiben die Post-Bureaux von 9—11 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags geschlossen.
3. Briefe u. aufs Land werden mit Ausnahme des Sonntags täglich bestellt.
4. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden angenommen, auch müssen dieselben während dieser ihr Reisegepäck aufliefern.
5. Nach Maßgabe des Gewichts beträgt das Porto unter 1 Loth Zollgewicht einfaches, von 1 bis 2 Loth excl. zweifaches, von 2 bis 3 Loth excl. dreifaches, von 3 bis 4 Loth excl. vierfaches, von 4 bis 8 Loth excl. fünffaches, von 8 bis 16 Loth excl. sechsfaches. Das Gewicht eines Briefes soll 16 Loth nicht übersteigen.
6. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden.
7. Alle Geld- und sonstige ordinaire Pakete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.
8. Briefe müssen 1 Stunde, Pakete und Gelder aber 2 Stunden vor der Abgangszeit aufgeliefert werden.

P o s t e n - B e r z e i c h n i s s.

I. E i s e n b a h n e n.

Nach Hamm.

- 1r Zug; geht ab 6 Uhr Morgens, von Hamm 7 Uhr 30 Min. Morg. nach Dortmund, Düsseldorf, Köln ic. (von Oberhausen nach Ruhrort ic., so wie nach Wesel ic.), so wie ebenfalls 7 Uhr 30 Min. von Hamm nach Ahlen, Beckum, Delde ic., Minden, ferner nach Soest ic.
- 2r Zug; geht ab 8 Uhr 40 Min. Vormitt., von Hamm 10 Uhr 15 Min. Vormitt. nach Soest, Lippstadt, Paderborn u. Warburg; sowie 9 Uhr 55 Min. Vormitt. mittelst Schnellzugs in der Richtung nach Minden bis Berlin.
- 3r Zug; geht ab 12 Uhr 25 Minuten Mittags, von Hamm 1 Uhr 45 Min. Nachmitt. nach Ahlen, Beckum ic. Minden; ferner von Hamm 3 Uhr Nachmitt. nach Dortmund, Düsseldorf, Köln ic., (in Oberhausen nach Wesel ic. Holland, so wie nach Ruhrort).
- 4r Zug; geht ab 2 Uhr 55 Minuten Nachmitt., von Hamm 3 Uhr 55 Min. Nachmitt. nach Soest, Lippstadt, Paderborn, Warburg, Cassel; ferner von Hamm um 6 Uhr 53 Min. Abends mittelst Schnellzugs nach Dortmund bis Köln ic., (in Oberhausen Anschluß nach Ruhrort).
- 5r Zug; geht ab 6 Uhr 45 Minuten Abends, von Hamm 8 Uhr 20 Min. mittelst Courierzugs nach Minden ic., Berlin, ebenfalls um 1 Uhr 58 Min. Nachts mittelst Personenzugs nach Ahlen, Beckum, Delde, Minden ic., Berlin; ferner von Hamm um 9 Uhr Abends nach Dortmund, 4 Uhr 32 Min. früh mittelst Personenzugs nach Köln und um 5 Uhr 2 Min. früh mittelst Courierzugs bis Köln.

Von Hamm.

- 1r Zug; kommt an 7 Uhr 14 Minuten Morgens (von Köln, Düsseldorf ic., von Berlin, Minden ic., Beckum, Ahlen.)
- 2r Zug; kommt an 11 Uhr 58 Min. Mitt. (von Warburg ic., von Köln ic., von Holland, Wesel ic.)
- 3r Zug; kommt an 5 Uhr 3 Minuten Abends (von Köln, ferner von Emmerich ic., von Berlin ic., Minden ic., Beckum, Ahlen).
- 4r Zug; kommt an 8 Uhr 20 Minuten Abends (von Warburg ic., von Köln ic., von Holland, Emmerich ic., von Berlin ic., Minden ic., Beckum, Ahlen).
- 5r Zug; kommt an 10 Uhr 30 Min. Abends (von Deuz-Hamm und Elberfeld-Dortmund).

Nach Rheine.

- 1r Zug; geht ab 7 Uhr 22 Minuten Morgens.
- 2r Zug; geht ab 12 Uhr 5 Minuten Mittags, von Rheine nach Eingen ic., Emden, ferner nach Dsnabrück.
- 3r Zug; geht ab 5 Uhr 30 Minuten Abends, von Rheine nach Eingen; nach Dsnabrück am andern Morgen früh.

Von Rheine.

- 1r Zug; kommt an 8 Uhr 22 Minuten Morgens (von Eingen, Meppen ic., Emden.)
- 2r Zug; kommt an 2 Uhr 50 Minuten Nachmittags (von Emden, Leer ic. und von Dsnabrück).
- 3r Zug; kommt an 9 Uhr 51 Min. Abends (von Eingen, Meppen ic., Emden und von Dsnabrück).

II. P e r s o n e n - P o s t e n.

1. Nach Bochold; geht ab täglich 10 Uhr Vorm. über Appelhülsen, Nottuln, Coesfeld, Belen, Borken, Rhede. Anschluß in Coesfeld 2 Uhr 30 Min. Nachm. an die Personenpost nach Bredon, über Gescher und Stadtlohn; Kommt an in Münster 5 Uhr 10 Minuten Nachmittags.
2. Nach Burgsteinfurt; geht ab täglich 7 Uhr 30 Min. Abends über Altenberge und Borghorst. Kommt an in Münster 5 Uhr 20 Minuten Abends.
3. Nach Coesfeld; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Appelhülsen und Notteln; Anschluß in Appelhülsen 9 Uhr Abends an die Personenpost nach Dülmen über Buldern. Kommt an in Münster 9 Uhr 20 Minuten Morgens.
4. Nach Dorsten; geht ab täglich 9 Uhr 45 Minuten Vormittags über Appelhülsen, Buldern, Dülmen, Haltern, Wulsen; Anschluß in Haltern 4 Uhr 20 Min. Nachmitt. an die Personenpost nach Recklinghausen. Kommt an in Münster 7 Uhr 50 Minuten Abends.

5. Nach Enschede; geht ab täglich 1 Uhr Nachmittags über Altenberge, Borghorst, Burgsteinfurt, Ochtrup, Gronau; in Altenberge um 3 Uhr Nachm. Anschluß an die Personenpost nach Ahaus über Laer, Horstmar, Schöppingen und Rienborg. Kommt an 8 Uhr 25 Minuten Morgens.
6. Nach Lüdinghausen; geht ab tägl. 5 Uhr Nachmittags, Anschluß an die Personenpost von Lüdinghausen nach Mengede über Dissen, Datteln, Waltrop im Sommer 6 Uhr 45 Min. früh. Kommt an in Münster 9 Uhr 20 Minuten Vormittags.
7. Nach Warendorf I.; geht ab täglich 8 $\frac{1}{4}$ Uhr Vormittags über Telgte, zum Anschluß an die Personenpost nach Rheda über Beelen und Herzebrock 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags. Kommt an in Münster 9 Uhr 45 Minuten Vormittags.
8. Nach Warendorf II.; geht ab täglich 7 Uhr Abends über Telgte. Kommt an in Münster 9 Uhr 40 Minuten Abends.
9. Nach Wolbeck; geht ab 5 Uhr Nachmittags, Montags, Mittwochs, Freitags und Sonnabends. Kommt an in Münster 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Vormittags.

III. Boten = Posten.

1. Nach Havirbeck; geht ab täglich, ausgenommen Sonntags, 1 Uhr Nachmittags. Kommt an in Münster 9 Uhr Morgens.
2. Nach Wolbeck; geht ab Dinstags und Donnerstags 5 Uhr Nachmittags. Kommt an in Münster 2 Uhr Nachmittags.

B e m e r k u n g e n.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. An Sonn- und Feiertagen, wenn diese auf einen Sonntag fallen, sind die Post-Bureaux von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geschlossen. An denjenigen gesetzlichen Feiertagen, welche nicht auf einen Sonntag fallen, bleiben die Post-Bureaux von 9—11 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags geschlossen.
3. Briefe u. aufs Land werden mit Ausnahme des Sonntags, Charfreitags und ersten Weihnachtstags täglich bestellt.
4. Personen, welche sich zu den abgehenden Posten einschreiben lassen wollen, werden nur während der Dienststunden bis 15 Minuten vor Abgang der Post angenommen, auch müssen dieselben während der Dienststunden ihr Reisegepäck aufliefern.
5. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen ganz genau bezeichnet werden. Befindet sich in dem Bestimmungsorte eine Postanstalt nicht, so muß die nächste Postanstalt auf Brief oder Packet u. angegeben werden.
6. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen mit, genau mit dem Siegel der Adresse übereinstimmenden, Siegelabdrücken versehen sein.
7. Briefe müssen 1 Stunde, Packete und Gelder aber 2 Stunden, bei Eisenbahnposten 2 $\frac{1}{2}$ Stunden, vor der Abgangszeit aufgeliefert werden.